

23.4. – 2.5.24

ZÜRICH

3.5. – 5.5.24

FRAUENFELD



27.PINKAPPLE

QUEERES FILMFESTIVAL

Hauptpartnerin



Zürcher
Kantonalbank

Hauptpartnerin





TICKETS

So einfach kommst du
an Pink-Apple-Tickets



EVENT-ORTE

Hier findest du alle
unsere Standorte



WETTBEWERB

Wettbewerbs-
filme mit Trailer

INHALT

GRUSSWORTE	4	ELENE NAVERIANI	100
EDITORIAL	6	KURZFILME	110
ERÖFFNUNG	8	ZÜRICH PRIDE FESTIVAL / HOFKINO	127
GOLDEN APPLE	10	ADRESSEN	128
CLOSING NIGHT	12	IMPRESSUM	129
IM FOKUS	14	DANK	130
EVENTS	39	TICKETS	133
DOKUMENTARFILME A-Z	42	IN SPENDIERLAUNE?	134
SPIELFILME A-Z	60	PROGRAMMÜBERSICHT	135



GRUSSWORT

NATIONALRÄTIN UND AUTORIN

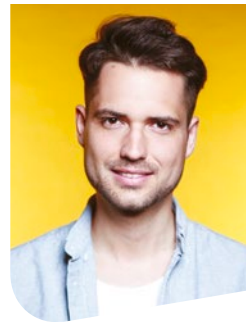
ANNA ROSENWASSER

Liebe Freund:innen des bewegten Bildes, ich schreibe euch diese Zeilen aus dem Bundeshaus. Seit Dezember 2023 bin ich nicht nur Teil des Parlaments, sondern hiermit auch eine der **stolz geouteten Nationalrät:innen** (geoutet bin ich schon länger, aber der Job ist frisch). Und während so mancher Mensch findet, dass das keine Rolle spielen sollte, ist es in meinen Augen eben sehr wichtig: Politiker:innen **spiegeln idealerweise die Bevölkerung wieder**, die sie vertreten.

Davon sind wir zwar weit entfernt – ein Viertel der Menschen in der Schweiz darf ja nichtmal abstimmen und wählen! –, und doch: Ein bis zwei Handvoll **out and proud Parlamentarier:innen** sind schonmal ein guter Anfang. Wenngleich auch noch nicht das Ende des Regenbogens: Geoutete trans Politiker:innen sind auf allen Ebenen sehr selten; kein Wunder, wenn wir auf die hoch **transfeindli-**

chen Debatten schauen, die nicht nur in der Politik, sondern auch medial gerade geführt werden. Genau darum ist es eben wichtig, dass nicht nur Queers in politischen Entscheidungspositionen sitzen, sondern auch an den kreativen Hebeln der Welt: Dort, wo Geschichten erzählt werden. Wenn wir Geschichten ausserhalb der Norm sehen – etwa im Film –, können wir uns eine **vielfältigere, offeneren Welt** vorstellen. Genau darum sind LGBTIQ-Filme so unabdingbar. Einerseits die, die die **bittere Realität von Queerfeindlichkeit** zeigen und damit auch informieren. Andererseits die, die zeigen, was wir uns wünschen dürfen, wonach wir uns sehnen dürfen.

**Wir brauchen beides:
Die Realität und unsere Wünsche.
Bewegen kann uns beides.**



GRUSSWORT

DIVERSITY CONSULTING (DI&B),
SWISS LGBTI-LABEL UND FREIER JOURNALIST

CHRISTIAN GERSBACHER

Diskriminierung und Vorurteile sind immer noch Realitäten, mit denen queere Menschen täglich konfrontiert sind, sei es in ihrem Alltag, am Arbeitsplatz oder in Schulen und Sportvereinen. Das zeigten eine **aktuelle Umfrage** von Pink Cross sowie die **steigende Anzahl an Hate Crimes** in der Schweiz. Die Deloitte-Studie «LGBT+ Inclusion@Work» zeigte, dass **42 %** am **Arbeitsplatz** Erfahrungen mit **Diskriminierung** machen. Eine Folge davon ist, dass fast

**Mut, gegen alle Widerstände
für ihre Rechte zu kämpfen.**

jede fünfte queere Person im Job nicht geoutet ist. **Swiss LGBTI-Label** ist ein **Qualitätssiegel** für Unternehmen und Organisationen, die sich für die innerbetriebliche Gleichberechtigung von LGBTI-Personen einsetzen. Denn queere Menschen brauchen ein Umfeld, in dem **diskriminie-**

rendes Verhalten von **niemandem toleriert** sowie ihre Unterstützung sichtbar gefördert wird. Auch durch Filme können wir nicht nur die Realitäten queerer Menschen widerspiegeln, sondern das **Verständnis** in der breiteren Gesellschaft **fördern**.

Als freier Journalist habe ich mit queeren Menschenrechtsaktivist:innen gesprochen, die wegen ihres Engagements in ihren Ländern **willkürlichen Repressionen** und sogar **Gefängnisstrafen** ausgesetzt sind. Diese Menschen haben eines gemeinsam: den Mut, entgegen aller Widerstände für ihre Rechte zu kämpfen. In einer Zeit, in der populistische Parteien weltweit Zulauf haben und die **Rechte und Würde** queerer Menschen **infrage gestellt** werden, müssen wir als Gemeinschaft **zusammenstehen**. Dazu braucht es einen **Ort der Begegnung** und der **Gemeinschaft** wie das **Pink Apple Filmfestival**, an dem queere Stimme gehört und queere Geschichten erzählt werden.

GEKOMMEN, UM ZU BLEIBEN

Vielleicht liegt es schon lange zurück, vielleicht haben wir es noch vor uns, aber es gehört zum Weg jeder queeren Person: **das Coming-out**. Und auch wenn wir es schon hinter uns haben, ganz vorbei ist es nie, denn sei es am Arbeitsplatz, in der Schule oder in der neuen Nachbarschaft – **outen müssen wir uns immer wieder**. Umso wichtiger, dass uns nahestehende Menschen dabei unterstützen, und wir eine Gemeinschaft finden. Besonders Jugendliche sehen sich häufig mit dem Coming-out, aber auch mit **möglicher Ablehnung** durch ihre Mitmenschen konfrontiert. Der Verein **du-bist-du** klärt an Schulen auf und **unterstützt junge Menschen** auf ihrem Weg. Gemeinsam legen wir dieses Jahr einen Fokus auf das Coming-out und die bestmögliche Unterstützung durch das Umfeld. Im Dokfilm **«Hello World»** sehen wir vier Teenager auf ihrem Weg der Selbstfindung und im Eröffnungsfilm **«Young Hearts»** beobachten wir ein Coming-out, das sich ganz natürlich entwickelt.

Unser Queersein beschäftigt uns aber nicht nur im Privaten, sondern ist auch politisch. **Viele Rechte sind erkämpft**

– Zeit, sich auszuruhen? Auf keinen Fall, denn wo Rechte erkämpft wurden, können diese auch wieder entzogen werden. Genau das droht momentan in Ländern auf der ganzen Welt. Sei es **gleichgeschlechtliche Ehe**, Rechte von **trans Menschen**, das Recht, als **geflüchteter Mensch in Sicherheit** zu leben, oder das Recht auf **Selbstbestimmung** und **Abtreibung**: Konservative Haltungen und ultrareligiöse Überzeugungen sind auf dem **Vormarsch**. Umso wichtiger also, dass wir dagegenhalten und weiterhin präsent sind. Das tun wir unter anderem mit einem

«Wo Rechte erkämpft wurden, können diese auch wieder entzogen werden.»

unserer diesjährigen Fokusthemen, das genau diesen **drohenden Backlash** beleuchtet. In einer Podiumsdiskussion sprechen wir mit Fachleuten darüber, wie diese Tendenzen einzuordnen sind und wie wir als queere Community

am besten **zusammenhalten**. Auch passende Filme findet ihr in unserem Programm, darunter **«Levante»** aus Brasilien, der die Konsequenzen fehlender Abtreibungsrechte aufzeigt, und **«Who I Am Not»**, der die Situation von intergeschlechtlichen Menschen in Südafrika beleuchtet. Denn Selbstbestimmung heisst, dass wir mit dem eigenen Körper tun können, was wir möchten!

«Denn Selbstbestimmung heisst, dass wir mit dem eigenen Körper tun können, was wir möchten!»

Das gilt natürlich auch beim Sex, zum Beispiel in Form eines Fetischs. Du hast am Festival die Möglichkeit, in einem **Parcours** deine Vorlieben kennenzulernen und auszuprobieren. In **«Labor»** lernen wir ausserdem Hanna kennen, die für das Ausleben ihrer Fantasien von Schweden nach San Francisco reist und dort Teil einer Gruppe **queerer Sexarbeiter:innen** wird. In **«Darklands»** blicken wir hinter die Kulissen eines der grössten Fetisch-Festivals. Ausserdem gehört ein Kurzfilmprogramm zum Fokus. Apropos Kurzfilme: Nebst den drei Wettbewerbsprogrammen setzen wir dieses Jahr **Schweizer Kurzfilme** in einem eigenen Programm namens **«Heimspiel»** ins Rampenlicht –

nicht verpassen! Das gilt auch für die Retrospektive im Filmpodium, welche dieses Jahr Golden-Apple-Preisträger:in **Elene Naveriani** gewidmet ist. Wir zeigen Naverianis Werke über das erste Festivalwochenende verteilt, dazu gehört natürlich auch die **Preisverleihung** inklusive Filmvorführung am Samstagabend. Und dieses Jahr wird nicht nur am Wochenende im **Exil**, sondern auch an einem stinknormalen Dienstag im **Heaven** getanzt! Dazwischen sehen wir euch wie immer an der **Pink Bar** in der Helferei und lassen die Filme Revue passieren.

Euer Pink-Apple-Team



YOUNG HEARTS

SCHWEIZER PREMIERE
ANTHONY SCHATTEMAN

BEL/NL 2024, Flämisch, Fr/de, en, 97 MIN ●

TRAILER



©Thomas Nolf

WETTBEWERB

ERÖFFNUNG

Als Elias (14) den gleichaltrigen neuen Nachbarn Alexander kennenlernt, verstehen sich die beiden auf Anhieb. Die Gefühle, die in Elias aufkeimen, behält er jedoch lieber für sich – erst recht, als Alexander ohne zu zögern erzählt, dass er auf Jungs steht. Aus Angst vor den Reaktionen seines Umfelds verstrickt sich Elias in ein Netz aus Lügen, bis er sich nicht mehr anders zu helfen weiss, als Alex zurückzustossen.

Erst als ihn sein Grossvater mit seinem Liebeskummer konfrontiert, öffnet sich Elias und erkennt, dass er mit allen Mitteln um Alexs Herz kämpfen will. In seinem Debütfilm erzählt Anthony Schattelman von einer ergreifenden Jugendliebe zwischen zwei Jungs, aus der sich das Coming-out ganz natürlich entwickelt. Voller Optimismus und Herzenswärme hat «Young Hearts» das Zeug zum Klassiker.

ZH, DI, 23.4., 20.15 ★

ARTHOUSE LE PARIS

IM ANSCHLUSS AN DEN FILM FOLGT EIN APÉRO.

★ In Anwesenheit von Anthony Schattelman.

ZH, FR, 26.4., 16.30

ARTHOUSE MOVIE 2

FF, FR, 3.5., 18.30

CINEMA LUNA 1

MIT EINEM GRUSSWORT VON
CARMEN SOMM, FREIE AUTORIN.

IM ANSCHLUSS AN DEN FILM FOLGT EIN APÉRO.

Für die Unterstützung
danken wir:



GOLDEN APPLE

Die georgische Regieperson Elene Naveriani prägt seit dem Abschluss des Filmstudiums in Genf das internationale queere Filmschaffen. They praktiziert ein Kino des Widerstands, macht unsichtbare Geschichten sichtbar und ungehörte Stimmen hörbar. Marginalisierte Menschen werden nicht nur inkludiert, sondern sind die zentralen Akteur:innen in Naverianis Filmen. Mit Georgien als Sehnsuchtsort wird die Diskrepanz zwischen der harschen Realität und den intimsten Wünschen spürbar. Mit Filmen wie «Wet Sand» (2021), «I am Truly A Drop Of Sun on Earth» (2017) und «Red Ants Bite» (2019) sprengt Naveriani Grenzen, auch innerhalb der LGBT+-Community. Für diese ausserordentlichen Verdienste verleihen wir Elene Naveriani den Golden Apple 2024.

Elene Naveriani nimmt den Golden Apple im Anschluss an die Vorführung der drei Kurzfilme «Red Ants Bite», «Father Bless Us» und «Les Évangiles d'Anasyrma» entgegen.

Wir danken Gioia Hofmann
für die grosszügige Unterstützung.

ZH, SA, 27.4., 18.00

KURZFILMPROGRAMM (S. 106)

ANSCHLIESSEND PREISVERLEIHUNG UND APÉRO
FILMPODIUM



ZH, FR, 26.4., 18.00

MASTERCLASS

FILMPODIUM

In der kostenlosen Masterclass gibt Elene Naveriani detaillierte Einblicke in die Arbeitsprozesse und Hintergründe der Filme, die in der Retrospektive zu sehen sind. Das Gespräch führt Anas Sareen (Filmemacher und Programmier).

Zusätzlich zur Retrospektive haben wir Elene Naveriani eine Carte Blanche gewährt für einen Film, der deren Filmschaffen geprägt hat. Naverianis Wahl fiel auf den lesbischen Meilenstein «The Watermelon Woman» von Cheryl Dunye.

FILME ZUM THEMA:

BLACKBIRD BLACKBIRD BLACKBERRY (S.103)

FATHER BLESS US (S.106)

I AM TRULY A DROP OF SUN ON EARTH (S.105)

LES ÉVANGILES D'ANASYRMA (S.106)

RED ANTS BITE (S.106)

WET SAND (S.108)

ELENE NAVERIANIS CARTE BLANCHE:

THE WATERMELON WOMAN (S.109)



ELENE NAVERIANI

REAS

LOLA ARIAS

ARG/DE/CH 2024, Sp/de, fr, 82 MIN 

TRAILER



Für die Unterstützung
danken wir



CLOSING NIGHT ¹³

Yoseli ist neu im Knast. Den Sicherheitscheck absolviert sie so gelassen wie neugierig. Sie schlurft in die Zelle, geht dann rauchen und mit jeder Zigarette wird ihr klarer: Wer hier «Ich» sein will, muss Teil des «Wir» werden. Und dieses «Wir» ist eine Gruppe von cis Frauen und trans Personen, eingespielt und eingeschworen, körperbetont und ausdrucksstark. In Voguing-Battles im Gefängnishof oder in der hauseigenen Rockband schöpft die Community Kraft. Yoseli geht mit, singt, tanzt und wird Teil der Familie.

Lola Arias arbeitete für «Reas» mit ehemaligen Gefängnisinsass:innen zusammen, die ihre Geschichten neu und selbstbestimmt erzählen. Daraus ist ein ergreifender, musikalischer und unglaublich charmanter Film entstanden, der alle Konventionen sprengt.

Im Rahmen der Closing Night werden die **ZKB Publikumspreise** für den besten Spiel- und Dokumentarfilm, der **Preis für den Besten Film** im Internationalen Wettbewerb sowie der **Pink Apple Kurzfilmpreis** vergeben.

ZH, DO, 2.5., 20.15

ARTHOUSE LE PARIS

IM ANSCHLUSS AN DEN FILM FOLGT EIN APÉRO.

IM FOKUS

BISEXUALITÄT: MEHR ALS EINE PHASE	16
FETISCH & QUEER	20
QUEERE RECHTE: ERKÄMPFEN UND VERTEIDIGEN	24
MEIN COMING-OUT	28
OUT IM JOB	30

IM FOKUS – BISEXUALITÄT
PODIUMSDISKUSSION

BISEXUALITÄT: MEHR ALS EINE PHASE

In Zusammenarbeit mit:

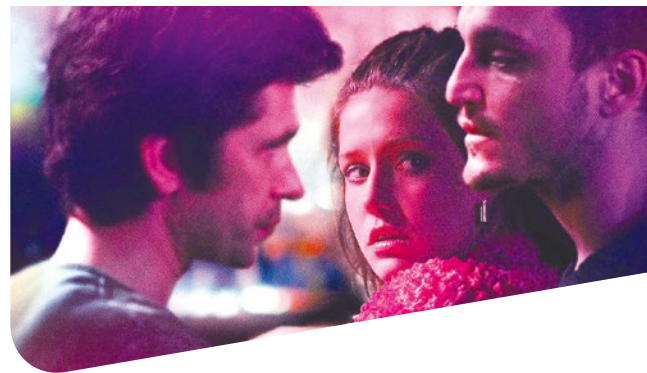


Bisexualität, eine vielfältige sexuelle Orientierung, steht oft im Schatten von Missverständnissen und Vorurteilen, sowohl in der breiten Gesellschaft als auch innerhalb der LGBT+-Community selbst.

In Kooperation mit dem Verein Bisexuell Schweiz setzen wir dieses Jahr einen Festivalfokus auf dieses Thema an. In einer Welt, die oft strikt in hetero- und homosexuellen Kategorien denkt, wollen wir einen Beitrag dazu leisten,

dass Bisexualität, aber auch Pansexualität, im Alltag sichtbar und akzeptierter werden.

Dazu gehören eine Podiumsdiskussion «Breaking Bi – warum sind wir Bisexuelle noch heute so unsichtbar?», mit anschliessendem offenen Austausch für Interessierte sowie eine Auswahl aktueller Filme zum Thema. Diese sollen die narrative Vielfalt bereichern und einen Beitrag zur Sensibilisierung leisten.



PODIUMSDISKUSSION

BREAKING BI – WARUM SIND WIR BISEXUELLE NOCH HEUTE SO UNSICHTBAR?

ZH, DO, 25.4., 19.00

KULTURHAUS HELFEREI / FREIER EINTRITT

Sind Bisexuelle eigentlich homosexuell und können nicht offen dazu stehen? Können sie nicht treu sein und wollen so ihr Fremdgehen legitimieren, verletzen damit aber gleichzeitig die Menschen, die ihnen nahestehen? Werden Bisexuelle von der hetero- und homosexuellen Gesellschaft ausgegrenzt? Oder sind das alles nur Vorurteile? In Zusammenarbeit mit dem Verein Bisexuell Schweiz wollen wir einen ehrlichen, vertieften Einblick ins Thema geben. Wir diskutieren darüber, was die Herausforderungen von bi- sowie pansexuellen Menschen sind und warum sich diese Gruppe oft nicht nur durch die hetero-, sondern auch die homosexuelle Gemeinschaft ausgegrenzt und diskriminiert fühlt.

ES DISKUTIEREN:

Anna Ruhland, Bi-Aktivistin und Co-Host des Podcasts «Bi your Side»

Christoph Steindl, Co-Gruppenleiter der Bi&Pan Gesprächsgruppe der habs queer basel

Cynthia Thöni, Psychologin, forschte zum Thema Identitätsabstreitung und Wohlbefinden von bi- und pansexuellen Personen

Florian Matthias Peter, Mitglied des Vereins Bisexuell Schweiz, Cineast

Mia Jenni, queer-feministische Aktivistin, Aargauer Grossrätin, Sekretariat SP queer

Tabea Hässler (Moderation), Sozialpsychologin, Co-Leitung Schweizer LGBTIQ+ Panel



come as you are.



25hours-hotels.com
#/@ 25hourshotels

25h
twenty five hours hotels

TREFFPUNKT

OFFENER AUSTAUSCH FÜR INTERESSIERTE

ZH, DO, 25.4., 20.30

KULTURHAUS HELFEREI (BREITINGER-SAAL) / FREIER EINTRITT

Im Anschluss an die Diskussion «Breaking Bi – warum sind wir Bisexuelle noch heute so unsichtbar?» bietet der Verein Bisexuell Schweiz zusammen mit Pink Apple einen lockeren Treffpunkt für Interessierte an. Dieser Safe Space in einem Nebenraum im Kulturhaus Helferei dient zum weiteren Austausch, Kennenlernen und Vernetzen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

FILME ZUM THEMA:

BAAN (S.62)
DAYS OF HAPPINESS (S.67)
LIUBEN (S.81)
LOVE LIES BLEEDING (S.82)
OPPONENT (S.87)
PASSAGES (S.91)
RSVP (S.92)

KURZFILMPROGRAMM:

AMI D'AMI (S.115)
F*CKED (S.115)

©ClaudioSchwarz/Unsplash



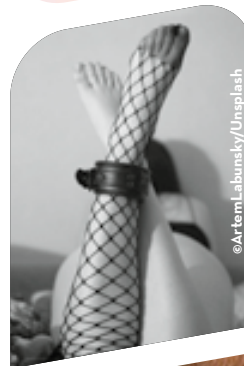
IM FOKUS – FETISCH

GESPRÄCH, ERLEBNISPARCOURS MIT EINFÜHRUNG FETISCH & QUEER

Filme boten schon immer eine Auseinandersetzung mit Fetischismus, ein Phänomen, das über «gewöhnliche» sexuelle Vorlieben hinausgeht und tief in die persönliche Identität reicht. Fetische – sei es in Form von Objekten, Körperteilen oder Praktiken – erfordern ein Umfeld von Respekt und Einvernehmen.

Die Beziehung zwischen Fetischismus und der queeren Gemeinschaft ist tiefgreifend, getragen von einer langen Geschichte der Sichtbarkeit und Auseinandersetzung mit dem Thema. Dieses Jahr intensivieren wir diese Erfahrung: Neben einem Gespräch mit inspirierenden Men-

schen, die durch Fetische Sinnstiftung finden, bieten wir einen interaktiven Parcours an, um die Vielfalt der Fetischkultur hautnah zu erleben und zu verstehen – von Bondage bis hin zur Fussfaszination.



GESPRÄCH

MEHR ALS LUST: EINBLICK IN DIE WELT DES FETISCHISMUS

ZH, DI, 30.4., 19.00

KULTURHAUS HELFEREI / FREIER EINTRITT

Fetischismus geht über blosser Lust hinaus und kann eine identitätsstiftende, verbindende Wirkung haben. In einem Gespräch mit ausgewählten Gästen bieten wir Einblicke in die facettenreiche Welt des Fetischismus und dessen Bedeutung über das Sexuelle hinaus.

EIN GESPRÄCH MIT:

Thomas Kellenberger, Mr. Rubber 2020, schätzt Rubber weit über die Ästhetik hinaus

Sebastian Scheffler, treibende Kraft bei der Verleihung bedeutender Auszeichnungen in der queeren Fetisch-Community

Weitere Teilnehmer:innen: pinkapple.ch

Alban Mazrekaj (Moderation), Medienschaffender, Eventteam Pink Apple



ERLEBNISPARCOURS MIT EINFÜHRUNG **BERÜHRUNGSKUNST UND ZWISCHENWELTEN**

ZH, SO, 28.4., 15.00

KULTURHAUS HELFEREI (BREITINGER-SAAL)
FREIER EINTRITT

Erfahre mehr über die Verbindung zwischen Sinneswahrnehmung und Fetischismus. Diese halbstündige Multimedia-Einführung deckt die Wurzeln von BDSM auf und vermittelt in lockerer Atmosphäre Fetischismus anhand verschiedener Beispiele.

Im Anschluss an diese Einführung laden wir in einem Nebenraum zu einer Sinnesreise ein: Erkunde einen interaktiven Erlebnisparkours zum Thema Fetisch und BDSM. Er bietet dir die Möglichkeit, durch persönliche Fragen und praktische Übungen mehr über diese faszinierenden Aspekte der Sexualität zu erfahren. Tauche ein in die Welt der Sinne, erkenne und setze deine Grenzen und entdecke neue Dimensionen von Intimität und Selbstausdruck. Diese Veranstaltung wird von Sidonia von zwischenwelten.ch kuratiert und durchgeführt. Ab 18 Jahren.

Weitere Informationen im Programm auf pinkapple.ch.

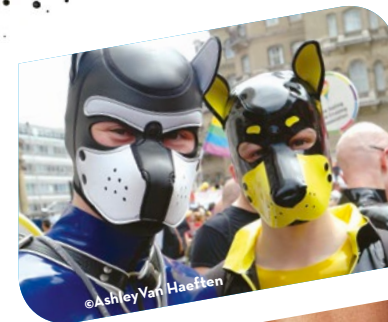
FILME ZUM THEMA:

DARKLANDS (S.47)

LABOR (S.51)

KURZFILMPROGRAMM:

KINKY PLEASURES (S.124)



IM FOKUS – BACKLASH PODIUMSDISKUSSION, PUBLIC VIEWING QUEERE RECHTE: ERKÄMPFEN UND VERTEIDIGEN

In Zusammenarbeit mit:



QUEERAMNESTY



#PINK
CROSS

Als Pink Apple 1998 gegründet wurde, ging es den Gründer:innen auch darum, die Akzeptanz queerer Menschen in der Gesellschaft zu fördern. Seither ist die Schweizer LGBT+-Community sichtbarer und selbstbewusster geworden – und hat sich viele Rechte erkämpft.

Allerdings werden auf der ganzen Welt Tag für Tag Übergriffe auf queere Menschen gemeldet. Nicht etwa nur in Ländern, in denen das Leben als queerer Mensch verboten oder stark eingeschränkt ist, sondern zunehmend auch in demokratisch regierten Ländern: In Italien stellt die aktuelle Regierung die Elternschaft gleichgeschlechtlicher Paare infrage; in Ungarn stigmatisiert ein queerfeindliches Gesetz die LGBT+-Community; die USA verabschiedeten



@LeonardoBasso/Unsplash

im letzten Jahr rund 85 neue Anti-LGBT+-Gesetze, und ein Urteil des Obersten Gerichts verbietet die Abtreibung. Die ILGA-Europe (*) vermeldet aus fast allen Ländern Europas eine starke Zunahme von Hassreden und anderen Vergehen gegen queere Menschen – auch aus der Schweiz. Personen, die aufgrund ihrer politischen oder religiösen Gesinnung Hassdelikte ausüben, fühlen sich dadurch bestätigt.

Mit einem Filmprogramm, Gästen sowie einer Podiumsdiskussion werden im Fokus verschiedene Aspekte dazu beleuchtet.

PUBLIC VIEWING
**10 JAHRE «DER KREIS»
VON STEFAN HAUPT**

ZH, SO, 28.4., 12.00 ★
KULTURHAUS HELFEREI / FREIER EINTRITT

Der Film erzählt die Geschichte der Zürcher Schwulenorganisation und gleichnamigen Zeitschrift «Der Kreis». Sie setzte sich von 1943 bis 1967 für die Rechte der Homosexuellen ein. Die mehrfach preisgekrönte Dokufiktion erzählt aber auch die Geschichte von Ernst Ostertag und Röbi Rapp. Wir zeigen «Der Kreis» (S. 68) zum 10 Jahre Jubiläum als Public Viewing.

★ In Anwesenheit von Ernst Ostertag.

(*) ILGA: Internationaler Dachverband der LGBT+-Organisationen. Auch Pink Apple ist Mitglied.

FILME ZUM THEMA:

BALDIGA (S.44)
CODE OF FEAR (S.46)
DER KREIS (S.68)
GOLDHAMMER (S.49)
LAS BUENAS COMPANÍAS (S.76)
LEVANTE (S.78)
OPONENT (S.87)
THE MATTACHINE FAMILY (S.95)
WITHOUT AIR (S.99)
WHO I AM NOT (S.57)



@LeonardoBasso/Unsplash



LEAFS

RESTAURANT

Dürfen wir Sie auf ein Glas Prosecco einladen?

Nach dem Film ist vor dem Feiern. Also: Hoch das Glas! Auf das schwulesbische Filmfestival Pink Apple, sein wachsendes Publikum und eine immer offener werdende Schweiz.

Leafs Restaurant
Im Engimatt City & Garden Hotel
Engimattstrasse 14
8002 Zürich

leafs@engimatt.ch
+41 44 284 16 16

Gratis
Prosecco mit
dem Codewort
PINK APPLE.*

*Sprechen Sie unser Servicepersonal darauf an und ein Glas Prosecco geht auf uns. Pro Person einmal einlösbar, gültig bis 31. Mai 2024.

PODIUMSDISKUSSION

DROHENDER BACKLASH: SIND DIE RECHTE QUEERER MENSCHEN IN GEFAHR?

ZH, MO, 29.4., 19.00

KULTURHAUS HELFEREI / FREIER EINTRITT

Trotz vieler Fortschritte steht die Schweiz bezüglich der Menschenrechtssituation queerer Menschen nur auf Rang 20 aller europäischen Länder (ILGA-Europe-Bericht 2024). Die jüngsten Attacken gegen Dragqueen-Lesungen für Kinder und die von der SVP verlangten Verbote solcher Veranstaltungen haben viele queere Menschen aufgeschreckt.

Befinden wir uns an einem Wendepunkt? Steht ein Backlash bevor? Eine Podiumsdiskussion mit Fachpersonen soll klären, ob unsere Rechte auch in der Schweiz in Gefahr sind – und wie wir sie verteidigen können.



ES DISKUTIEREN:

Stefan Faust, Co-Leiter Queeramnesty Schweiz

Michael Hermann, Politikwissenschaftler, Inhaber Meinungsforschungsinstitut Sotomo

Milo Käser, LGBTIQ-Helpline von LOS, TGNS und Pink Cross

Jill Nussbaumer, Co-Präsidentin Zurich Pride und FDP-Kantonsrätin, Zug

Giu Schmid, Leiter:in Fachstelle für trans Menschen, Checkpoint Zürich

Iwan Lieberherr (Moderation), Redaktor und Moderator beim «Echo der Zeit», SRF

IM FOKUS – COMING-OUT
PODIUMSDISKUSSION

MEIN COMING-OUT



Junge queere Menschen durchlaufen oft eine komplexe Reise auf dem Weg zum und nach dem Coming-out. Ein gesundes Selbstbewusstsein ist eine wichtige Voraussetzung, um die eigene nicht-heteronormative Identität anzunehmen und zu mögen.

Aufgrund gesellschaftlicher Stigmatisierungen können Selbstzweifel aufkommen. Die Akzeptanz und der Support im persönlichen sozialen Umfeld, der Kontakt zu

anderen queeren Menschen respektive Vorbildern sowie Zugang zu unterstützenden Ressourcen helfen jungen queeren Menschen, ein gesundes Selbstbewusstsein aufzubauen und ihren Weg zu finden.

LBGT+-Filme und Serien sind wertvolle, identitätsstiftende Ressourcen – und queere Schauspieler:innen sind wichtige Vorbilder für junge Menschen. Pink Apple bringt auch dieses Jahr passende Filme ans Festival.



PODIUMSDISKUSSION

MEIN COMING-OUT – MIT UNTERSTÜTZUNG GEHT ES BESSER

ZH, FR, 26.4., 19.00

KULTURHAUS HELFEREI / FREIER EINTRITT

Allies – also Unterstützer:innen wie Eltern, Verwandte, Bekannte, Freund:innen oder Lehrpersonen – können einen bedeutenden Einfluss darauf haben, wie sich junge Menschen während des Coming-outs fühlen und wie gut sie mit den Herausforderungen umgehen können. Sie dienen als Vorbilder und Mentor:innen, bilden den Rückhalt im Fall von Diskriminierung und Mobbing oder vermitteln Zugang zu Ressourcen und Unterstützungsgruppen. Wir diskutieren mit Fachpersonen und jungen Menschen über den Coming-out-Prozess und wie potentielle Allies beistehen und Unterstützung leisten können.

FILME ZUM THEMA:

HELLO WORLD (S.50)

HULING PALABAS (S.73)

I LOVE YOU MORE (S.75)

LISTEN UP! (S.79)

NORWEGIAN DREAM (S.85)

YOUNG HEARTS (S.8)

KURZFILMPROGRAMM:

WIR SIND WIR (S.120)



ES DISKUTIEREN:

Tabeca Hässler (sie/ihr), Sozialpsychologin, Co-Leitung Schweizer LGBTQ+ Panel

Zwei junge Menschen mit Coming-out-Erfahrung

Sandra Schäfer (sie/ihr), Sozialpädagogin, Programmleitung du-bist-du

Carlo Wildhaber (er/alle) (Moderation), Fachperson Coaching du-bist-du

IM FOKUS – OUT IM JOB
PODIUMSDISKUSSION
OUT IM JOB

Einen grossen Teil unserer Lebenszeit verbringen wir am Arbeitsplatz. Trotz gestiegener Toleranz und Offenheit haben es queere Menschen im Job jedoch immer noch nicht einfach.

Denn Diskriminierung, Mobbing, Belästigungen und Lohnnachteile (Gay-Wage-Gap) aufgrund der sexuellen Orientierung oder Geschlechtsidentität sind leider keine Einzelfälle. Gemäss Abschlussbericht des Schweizer LGBTQ+ Panels 2020 ist die Hälfte unserer Community davon betroffen. Immerhin pflegen immer mehr grosse Firmen in der Schweiz Diversität und sind Vorbilder. Doch reicht das?

Eine Podiumsdiskussion in Frauenfeld geht dieser Frage auf den Grund. Der Fokus wird ergänzt durch Filme über die Arbeitswelt queerer Menschen.



©Ian Taylor/Unsplash

PODIUMSDISKUSSION
OUT IM JOB – EIN KINDERSPIEL?

FF, SA, 4.5., 16.00
 CINEMA LUNA / FREIER EINTRITT

Auf welche Probleme treffen queere Menschen im Job? Braucht es Gesetze oder Richtlinien, damit Firmen und Institutionen Strukturen einführen, um ein Arbeitsklima frei von Homophobie und Benachteiligungen zu schaffen? Was leisten Firmen und Personalverantwortliche bereits heute? Wo liegen die Stolpersteine? Inwiefern kann der Verein Swiss LGBTI-Label eine Neupositionierung eines Unternehmens fördern?

Beim Thema «Out im Job» brennen viele Fragen auf der Zunge. Wir versuchen diese in der Diskussion zu klären und haben dabei immer auch ein Auge auf den Thurgau gerichtet.

FILME ZUM THEMA:
CHUCK CHUCK BABY (S.63)
DAYS OF HAPPINESS (S.67)
NORWEGIAN DREAM (S.85)
PAS DE VAGUES (S.89)
QUEER GLAUBEN (S.56)



TEILNEHMER:INNEN:

Christian Gersbacher, Community Manager, Vorstand Verein Swiss LGBTI-Label

Barbara Dätwyler, Präsidentin des Verbandes personal.tg, Kantonsrätin und Stadträtin Frauenfeld SP

Adrian Stürnimann, Polizist, Mitglied bei PinkCop

Esther Schweingruber, Senior People Business Partnerin, Zur Rose Suisse AG

Stefan Zehnder (Moderation), Berufs- und Organisationsentwickler

EVENTS

PINK BAR BY THEATRE A.PART
TANZLEILA MEETS PINK APPLE
PINK APPLE PARTY IM HEAVEN
EVENTS - ÜBERSICHT

34
36
37
39

PINK BAR

KULTURHAUS HELFEREI – KAPELLE – FREIER EINTRITT

ÖFFNUNGSZEITEN

MI, 24.4., BIS MI, 1.5.

MI, 24.4., – FR, 26.4., 18.00 BIS 00.00

SA, 27.4., 16.00 BIS 00.00

SO, 28.4., 11.30 BIS 00.00

MO, 29.4., – DI, 30.4., 18.00 BIS 00.00

MI, 1.5., 18.00 BIS 23.00

BARMUSIQUE MIT DJ SABAKA

FR., 26.4., AB 21.00

Let's dance mit DJ Sabaka. Ihre Sets bestehen aus verschiedenen Stilrichtungen, von Elektroclash über Minimalhouse bis hin zu Techno.

KARAOKE MIT KARAOKER

SA., 27.4., AB 20.00

Nach dem riesigen Erfolg vom letzten Jahr spielt Karaoker wieder Musik, zu der du lauthals oder stilvoll mitsingen kannst. Seine Bibliothek ist auf fast 200'000 Songs angewachsen, da ist bestimmt etwas dabei, um die Kapelle mit deiner Stimme erklingen zu lassen.

Barbetrieb durch

theatre
a.part

FILMQUIZ MIT +GLITBAQ+

SO., 28.4., 19.00 – 21.00

Das legendäre Filmquiz mit +GLITBAQ+ gastiert wieder in der Pink Bar. Schnapp dir Freund:innen, einen ausgefallenen Teamnamen und teste dein Wissen zum queeren Film der letzten Jahrzehnte!

DRAG IN DER KAPELLE: MIT MONA GAMIE

MO., 29.4., 21.00

Die fabulöse Zürcher Dragqueen mit dem Hauch Nostalgie bringt ihre wunderbaren Lieder in die Kapelle.

BARMUSIQUE MIT DJ BESTELESBE

DI., 30.4., AB 21.00

DJ bestelesbe legt Musik auf, die Spass macht und die dich nicht vom Dancefloor gehen lässt, weil Bangers um Bangers aus den Lautsprechern ertönen.

Eine aktuelle Veranstaltungsliste findest du auf pinkapple.ch.





TANZLEILA MEETS PINK APPLE

ZH., FR, 26.4., AB 23.00

EXIL, HARDSTRASSE 245, 8005 ZÜRICH

TANZ
LEILA

Wenn der Lack auf dem Nagel glitzert, die Spiegelkugel rückwärts dreht und die Mönchsgrasmücke wieder aus der Gebüschkrone trällert, dann steht nicht nur der Lenz auf der Matte, sondern tanzt sich auch die beste Crowd durch die Stadt. Direkt ins Exil, in eine weitere famose Tanzleila-Nacht. Am Freitag, 26. April, ab 23 Uhr eröffnet DJ Madame Léa smooth den musikalischen Pop-Apéro-Riche und das Fantastic Midnight Snack Collective richtet dann mit der ganz grossen Kelle an. Zutaten wie Afrobeats, Jersey Club oder Bootleg Edits bringen Hochgenuss und die verzückte Snackerei reicht weit bis in den frühen Morning. Eins ist klar. Es wird juicy. Çok güzel!

Eintritt: **CHF 15.-**

Zutritt ab 18 Jahren.



PINK APPLE PARTY IM HEAVEN

ZH., DI, 30.4., 22.00 BIS 5.00

HEAVEN CLUB, SPITALGASSE 5, 8001 ZÜRICH

HEAVEN

Nur selten bietet sich die Gelegenheit, an einem Dienstagabend bis in die Morgenstunden zu tanzen. Dieses Jahr gibt es sie – und das mitten im Festival! Am 30.4. pilgern wir nach dem letzten Film gemeinsam ins Heaven für unsere offizielle Pink Apple Party. Für hitzige Beats und musikalische Highlights sorgen DJ Louis de Fumer und DJ Zör Gollin.

Eintritt: **CHF 18.-**

Zutritt ab 18 Jahren.

QUEERBEET

SINCE 1999

litys.ch

ÜBERSICHT

EVENTS

DO, 25.4., 19.00

KULTURHAUS HELFEREI

BREAKING BI

Podiumsdiskussion (S. 17)

DO, 25.4., 20.30

KULTURHAUS HELFEREI

(BREITINGER-SAAL)

BI: OFFENER AUSTAUSCH

Treffpunkt (S. 19)

FR, 26.4., 18.00

FILMPODIUM

MASTERCLASS MIT ELENE NAVERIANI

Golden Apple Winner 2024 (S. 10)

FR, 26.4., 19.00

KULTURHAUS HELFEREI

MEIN COMING-OUT: MIT UNTERSTÜTZUNG GEHT ES BESSER

Podiumsdiskussion (S. 29)

SO, 28.4., 12.00

KULTURHAUS HELFEREI

ZEHN JAHRE «DER KREIS»

Public Viewing (S. 25)

SO, 28.5., 15.00

KULTURHAUS HELFEREI (BREITINGER-SAAL)

BERÜHRUNGSKUNST

Erlebnisparkours mit Einführung (S. 23)

MO, 29.4., 19.00

KULTURHAUS HELFEREI

DROHENDER BACKLASH

Podiumsdiskussion (S. 27)

DI, 30.4., 19.00

KULTURHAUS HELFEREI

FETISCH: MEHR ALS LUST

Podiumsdiskussion (S. 21)

SA, 4.5., 16.00

CINEMA LUNA

OUT IM JOB

Podiumsdiskussion (S. 31)



FILMWETTBEWERB

INTERNATIONALER WETTBEWERB

Y A UNE ÉTOILE S.59

BAAN S.62

CIDADE; CAMPO S.65

DESIRE LINES S.69

HOUSEKEEPING
FOR BEGINNERS S.72

OPPONENT S.87

SEM CORAÇÃO S.93

YOUNG HEARTS S.8

In unserem Internationalen Wettbewerb sind Filme zu sehen, die **inhaltlich und formal** besonders herausstechen. Als Ergänzung zur Offiziellen Selektion stehen hier **acht Langfilme** im Rennen um einen **pinken Apfel**, der mit einem Preisgeld von **CHF 3'000.-** dotiert ist. Die Nominierten sind auf den folgenden Seiten mit dem «Wettbewerb»-Label versehen.

FILMWETTBEWERB

JURY INTERNATIONALER WETTBEWERB



KIAN SCHWABE

Kian hat Szenische Künste an der Universität Hildesheim studiert sowie Theaterregie an der ZHdK. Dey arbeitet unter dem Namen «Kian Amadeus H.» als Autor:in und Theatermacher:in. Deren Theaterarbeiten sind häufig partizipativ, Themen der Auf-führungformate und Texte sind unter anderem Queering, Identität, Othering und Macht.



ROBERT MOUSSA

Gründer und künstlerischer Leiter des Soura Film Festivals Berlin, das sich auf queere Geschichten aus dem Nahen Osten und Nordafrika konzentriert. Es ist das einzige Filmfestival Europas, das queere Filme aus Ländern zeigt, in denen es illegal ist oder mit dem Tod bestraft wird, queer zu sein. Robert war Jurymitglied bei Festivals wie den Berlinale Teddy Awards (Berlin), Mezipatra (Prag), QFFM (München) u.v.a.



SANDRA BRAND

Sandra Brand ist Journalistin und arbeitet als Redaktorin, Reporterin und In-land-Korrespondentin beim Schweizer Fernsehen (SRF) für die Sendungen «Tagesschau», «10 vor 10» und «Schweiz aktuell». Sie betreut das Fachdossier «Gleichstellung, Gender & Diversity» und publiziert regelmässig Berichte und Reportagen aus diesem Themenfeld. Seit vielen Jahren ist sie zudem passionierte Besucherin von (queeren) Filmfestivals.

OFFIZIELLE SELEKTION

DOKUMENTARFILME

BALDIGA – ENTSICHERTES HERZ
BEYOND THE AGGRESSIVES: 25 YEARS LATER
CODE OF FEAR
DARKLANDS: ARE YOU READY TO GO DEEP?
GOLDHAMMER
HELLO WORLD

44
45
46
47
49
50

LABOR
LESVIA
OTHERNESS
QUEER GLAUBEN
WHO I AM NOT
Y A UNE ÉTOILE

51
53
55
56
57
59



SCHWEIZER PREMIERE

MARKUS STEIN

DE 2024, De/en, 92 MIN ●

ZH, FR, 26.4., 18.45 ★
ARTHOUSE MOVIE 2

West-Berlin, 1979: Jürgen Baldiga ist gerade in die Stadt gezogen. Er arbeitet als Stricher und Koch, schreibt Gedichte und Tagebuch, will Künstler sein. Mit seiner HIV-Infektion entdeckt er 1984 die Fotografie. Seine Bilder halten die Zeit an und fangen die Wirklichkeit ein: Sie zeigen seine Freunde und Lover, wilden Sex, das Strassenleben und immer wieder die lustvollen Tanten des Schwulenklubs SchwuZ, die zu seiner Wahlfamilie werden. Zwischen Verzweiflung und Begehren, Auflehnung und unbändigem Überlebenswillen wird Baldiga im Angesicht des eigenen sich nahenden Todes zum Chronisten der West-Berliner Subkultur. Als er 1993 stirbt, hinterlässt er tausende Fotografien und 40 Tagebücher – ein einzigartiges künstlerisches Vermächtnis, das in diesem herausragenden Dokumentarfilm eindrücklich verarbeitet wurde.

★ **In Anwesenheit von Markus Stein**



SCHWEIZER PREMIERE

Daniel Peddle

USA 2023, En/de, 78 MIN ●

ZH, MO, 29.4., 19.15
ARTHOUSE MOVIE 1

Im Jahr 2005 war der bahnbrechende Dokumentarfilm «The Aggressives» ein Wendepunkt in der Sichtbarkeit von BIPOC trans Männern, indem er einer Gemeinschaft eine Stimme gab, die sich bis dahin nicht im Kino vertreten gesehen hatte. Jetzt, fast 25 Jahre später, kommen die vier Protagonisten wieder zusammen, um über ihre Vergangenheit nachzudenken und sich eine neue Zukunft vorzustellen. Der Dokumentarfilm verbindet auf berührende Weise individuelle Lebenswege mit gesellschaftlichen Veränderungen. In einer Mischung aus Archivaufnahmen und neuen Stimmen aus der breiteren queeren BIPOC-Gemeinschaft stellt «Beyond the Aggressives: 25 Years Later» normative und stereotype Vorstellungen von Geschlecht in Frage, indem er persönliches Wachstum, Widerstandsfähigkeit und Menschlichkeit feiert.



ZH, SA, 27.4, 15.45 ☆
ARTHOUSE MOVIE 2

2013 wird der junge Journalist und Gay-Rights-Aktivist Eric Lembembe in Kamerun ermordet. Schockiert von diesem grausamen Mord in seinem Heimatland macht sich der Regisseur Appolain Siewe auf den Weg, um die Ursachen der gesellschaftlichen Verankerung von Homophobie in Kamerun besser zu verstehen. Schnell stellt er fest, dass der Mord an Lembembe kein Einzelfall ist. Homosexualität ist in Kamerun, wie in fast allen afrikanischen Ländern, immer noch eine Straftat. Siewes Absicht, einen Film zum Thema zu machen, bringt ihn selbst in Gefahr und führt zum Bruch mit seiner eigenen Familie.

Bewegende Begegnungen mit Aktivist:innen, die trotz aller Risiken für Toleranz in ihrem Land kämpfen, bieten einen umfassenden Einblick in die Gesellschaft Kameruns und beleuchten auch die postkolonialen Folgen für Siewes Heimatland.

☆ Appolain Siewe ist angefragt.

SCHWEIZER PREMIERE

APPOLAIN SIEWE

DE 2023, Fr/de, en, 83 MIN ●

Präsentiert von:

HUMAN
RIGHTS
FILM
FESTIVAL
ZÜRICH



ZH, MI, 1.5., 16.45 ☆
ARTHOUSE MOVIE 2

Alljährlich pilgern tausende Besucher:innen nach Antwerpen zum grössten Indoor-Gay-Fetisch-Event der Welt, um in einen Kosmos unvergleichlicher Faszination abzuheben. Durch die Augen von Mastermind und Organisator Jeroen und seiner Schwester, der heterosexuellen Nathalie, gewährt der feinfühligste Dokumentarfilm einen noch nie dagewesenen Insiderblick in ihre bemerkenswerte Reise, auf der sie Tabus herausfordern und das Publikum mit einer aussergewöhnlichen Erfahrung, die keine Grenzen kennt, im wahrsten Sinne fesseln. In «Darklands» werden sensible Themen wie sexuelle Identität und Fetisch auf eindringliche, aber nicht explizite Weise angesprochen und verlockende Geheimnisse rund um das Festival und seine Entstehungsgeschichte enthüllt.

★ In Anwesenheit von Roland Javornik.

WELTPREMIERE

ROLAND JAVORNIK

BEL 2024, NI, En/de, 83 MIN ●



PABLO BEN YAKOV, ANDRÉ KRUMMEL

DE 2023, De, En, Heb/de, 93 MIN ●

ZH, SO, 28.4., 13.30 ☆
ARTHOUSE MOVIE 2

Schwuler Escort im Ruhestand, rechtskonservativer Journalist mit Suchtproblemen, stellvertretender Vorsitzender der «Bundesvereinigung Juden in der AfD». Marcel Goldhammer ist ein wandelnder Widerspruch. Geboren 1987 in Kaiserslauten und aufgewachsen als Christ, konvertierte er 2006 zum Judentum und lebt heute in Tel Aviv und Berlin. Bei der Bundestagswahl 2021 trat er als Direktkandidat der AfD für Berlin-Neukölln an. In ihrem Film spüren André Krummel und Pablo Ben Yakov einer Biographie nach, in der es vor allem um eins zu gehen scheint: Aufmerksamkeit um jeden Preis. Gekonnt vermischen sich Realität und Schein und die dokumentarische Machart des Filmes mit seinem äusserst kontroversen und aussergewöhnlichen Protagonisten gerät selbst auf den Prüfstand.

☆ Die Regie ist angefragt.



KENNETH ELVEBAKK

NOR 2021, No/de, en, 88 MIN ●●

ZH, SA, 27.4., 12.00

ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SO, 5.5., 16.00

CINEMA LUNA 2

Während ihre Klassenkamerad:innen alles tun, um dazuzugehören, sind Runa (12), Dina (13), Viktor (12) und Joachim (14) die ersten, die sich in ihren Schulen offen als lesbisch oder schwul outen. «Hello World» zelebriert Jugendliche, die den Mut haben, voll und ganz sich selbst zu sein und stolz auf ihre Identität sind. Sei es durch ein Coming-out im Familienkreis, perfektioniertes Drag-Make-up oder Kleider, die der Gendernorm trotzen: Die vier porträtierten Jugendlichen suchen ihren Weg als queere Menschen in einer heteronormativen Welt. «Hello World» ist eine unterhaltsame, aufrichtige und bewegende Coming-of-Age-Geschichte darüber, sich selbst treu zu bleiben.



SCHWEIZER PREMIERE

TOVE PILS

SWE 2023, En, Sv/de, 95 MIN ●●

ZH, SA, 27.4., 23.00

ARTHOUSE MOVIE 1

Hanna träumt davon, ihre Sexualität weit über das hinaus zu erforschen, was in ihrer kleinen schwedischen Heimatstadt möglich ist. Auf einer Party in San Francisco lernt sie zwei erfahrene Sexarbeiter:innen kennen: Chloe, eine professionelle Domina, und Cyd, ein schamloser Escort, der Sex an schwule Männer verkauft. Hanna ist fasziniert – und bleibt. Doch diese neue Lebenswelt lässt sich schlecht mit den Werten ihrer Liebsten in Schweden vereinbaren. Hannas Freundin versteht ihre Entscheidungen nicht wirklich und sich bei den Eltern als Sexarbeiterin zu outen, erscheint unmöglich.

«Labor» stellt Fragen, die uns alle beschäftigen: Welche Fantasien leben wir aus und welche nicht? Und wie viele Kompromisse sind wir bereit, für eine Beziehung einzugehen?



INSTAGRAM.COM/
LMAG_MAGAZIN



FACEBOOK.COM/
MAGAZINLMAG

L-MAG FÜR UNTERWEGS?

Folge uns auf Social Media
und bleib' überall up to date!



SCHWEIZER PREMIERE

TZELI HADJIDIMITRIOU

GRC 2024, Gr, En, Fr, It/de, 77 MIN ●

ZH, SO, 28.4., 18.30 ★
FILMPODIUM

ZH, MI, 1.5., 14.30 ★
ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SA, 4.5., 13.45
CINEMA LUNA 1

An der Südwestküste der Insel Lesbos in Griechenland liegt das kleine Bauerndorf Eresos, Geburtsort von Sappho, der ersten Dichterin, die über die Liebe zwischen Frauen schrieb. Jahrhundertlang war Eresos vom Rest der Welt isoliert, doch Mitte der 1970er-Jahre begannen Frauen aus aller Welt auf der Suche nach den Spuren Sapphos hierher zu kommen. Als sie in einem örtlichen Dorf das Paradies finden und ihre eigene lesbische Gemeinschaft gründen, kommt es zu Spannungen mit den Einheimischen. Die Filmemacherin Tzeli Hadjidimitriou – eine Einheimische und selbst lesbisch – steht zwischen den Fronten und berichtet über mehr als 40 Jahre Liebe, Gemeinschaft, Konflikte und darüber, was es bedeutet, sich aufgehoben und vollumfänglich akzeptiert zu fühlen.

★ **In Anwesenheit von Tzeli Hadjidimitriou.**

Präsentiert
von:





WIR LIEBEN VIELFALT.

Vegetarian & Vegan Restaurant | Bar | Take Away | Catering
www.tibits.ch |    



SCHWEIZER PREMIERE

ALBA CROS PELLISÉ, NORA HADDAD CASADEVALL

SPA 2023, Sp, Ca, En/de, en, 91 MIN ●●

ZH, MI, 24.4., 19.00

ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, DO, 25.4., 16.45

ARTHOUSE MOVIE 1

FF, SO, 5.5., 18.00

CINEMA LUNA 2

Anderssein – was heisst das überhaupt? Wer gehört noch zur «Norm», wer wird wann und weshalb ausgegrenzt oder inkludiert? Und was heisst es, zu einer Community zu gehören? In «Otherness» gehen die beiden Regisseurinnen Alba Cros Pellisé («La amiga de mi amiga») und Nora Haddad Casadevall diesen Fragen nach und porträtieren Lesben und trans Personen, die alle auf ihre Art der Normativität den Rücken gekehrt haben und trotzdem in ganz unterschiedlichen Realitäten leben. Doch eines haben sie gemeinsam: Alle gehören sie zur queeren Community Kataloniens. Der intime Film macht in seinem intersektionalen Ansatz deutlich, wie Race, Sexualität und Gender verknüpft sind. Er zeigt auf, dass gerade im eigenen Anderssein, das mensch vielleicht zuerst ablehnte, die lang ersehnte Zugehörigkeit wartet.



QUEER GLAUBEN

MADELEINE CORBAT

CH 2023, De/de, fr, 59 MIN ●●

ZH, SO, 28.4., 14.15 ★
ARTHOUSE MOVIE 1

Sie ist lesbisch, sie ist gläubig und vielleicht bald Priesterin: Die Urnerin Stefanie Arnold macht sich mit der Weihe zur Diakonin auf den Weg in den kirchlichen Dienst. Ein Vikariatsjahr soll ihr Gewissheit geben. Doch passt sie als lesbische Frau, die in einer eingetragenen Partnerschaft lebt, in eine Institution, die Jahrhunderte lang von patriarchalen Strukturen beherrscht wurde? Und wie kämpfen andere Menschen aus der queeren Community für ihren Platz in der Kirche?

In «Queer Glauben» fragt Regisseurin Madeleine Corbat, ob und wie Queersein und christlicher Glauben zusammenfinden können. Dabei begleitet sie nicht nur eine lesbische Priesteranwärterin, sondern auch einen transmaskulinen Theologiestudenten und andere queere Menschen auf ihren individuellen Lebens- und Glaubenswegen.

★ **In Anwesenheit von Madeleine Corbat, Stefanie Arnold und Priscilla Schwendimann.**



WHO I AM NOT

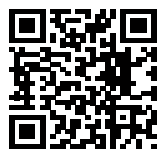
TUNDE SKOVRA

RO/CAN/DE/ZAF/USA 2023, En, Sesothisch/de, 99 MIN ●

ZH, MI, 1.5., 16.15
ARTHOUSE MOVIE 1

Die südafrikanische Schönheitskönigin Sharon-Rose Khumalo stürzt in eine Identitätskrise, als sie herausfindet, dass sie intergeschlechtlich ist. Sie sucht den Rat einer Person, die ihre Erfahrungen teilt, und trifft auf Dimakatso Sebidi, selber intergeschlechtlicher Aktivist und das komplette Gegenteil von Sharon-Rose. Die beiden brechen mit ihren persönlichen Erkundungen über Wahrheit, Identität und Zugehörigkeit das weit verbreitete Schweigen zum Thema Intergeschlechtlichkeit – besonders in einem religiös geprägten Umfeld. Dabei finden sie nicht nur Zusammenhalt, sondern auch einen Weg, ihre Identität mit Stolz zu feiern. Die parallelen, aber sehr unterschiedlichen Geschichten der beiden zeigen die Hürden und Hoffnungen einer binären Welt, wenn mensch dazwischen geboren wird.

Deine LGBTIQ-News. Jetzt in der App.



Herunterladen auf
mannschaft.com/app

**MANNSCHAFT
MAGAZIN**



WETTBEWERB

Y A UNE ÉTOILE

SCHWEIZER PREMIERE

JULIEN CADIEUX

CAN 2023, En, Fr, Akadisches Französisch, Chiac/de, en, 72 MIN ●●

ZH, SA, 27.4., 16.00

ARTHOUSE MOVIE 1

FF, FR, 3.5., 18.45

CINEMA LUNA 2

Samuel, ein junger trans Musiker, lebt in der französischsprachigen, ländlich geprägten Region Akadien an der Ostküste Kanadas. Aufgewachsen in einem kleinen Dorf, setzt er sich schon lange mit den vermeintlichen Widersprüchen zwischen seiner Queerness und der akadischen Kultur auseinander. Zusammen mit seinen Freund:innen begibt sich Samuel auf eine musikalische Reise durch seine Heimat. Dabei findet er eine lebhafte und vielfältige queere Community, die das Anderssein in einer heteronormativen Gesellschaft offen lebt, ohne dabei Heimat und kulturelle Identität hinter sich zu lassen. Julien Cadieux' farbenfroher Dokumentarfilm ergründet die Intersektionalität von Sprache, Kultur, Familie und Identität und sprudelt dabei nur so vor Lebensfreude.

OFFIZIELLE SELEKTION

SPIELFILME

BAAN
CHUCK CHUCK BABY
CIDADE; CAMPO
DAYS OF HAPPINESS
DER KREIS
DESIRE LINES
DICKS – THE MUSICAL

62 HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS
63 HULING PALABAS
65 I LOVE YOU MORE
67 LAS BUENAS COMPAÑÍAS
68 LES TORTUES
69 LEVANTE
71 LISTEN UP!

72
73
75
76
77
78
79

LIUBEN
LOVE LIES BLEEDING
MASCHILE PLURALE
MASCHILE SINGOLARE
NORWEGIAN DREAM
OPPONENT
PEAFOWL
PAS DE VAGUES

81 PASSAGES
82 RSVP
83 SEM CORAÇÃO
84 SILVER HAZE
85 THE MATTACHINE FAMILY
87 THE SUMMER WITH CARMEN
88 THROUPLE
89 WITHOUT AIR

91
92
93
94
95
96
97
99



LEONOR TELES

POR 2023, Pt, En, Thai/de, en, 102 MIN ●●

ZH, DO, 25.4., 21.15 ☆

ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, SO, 28.4., 11.45 ☆

ARTHOUSE MOVIE 1

FF, SA, 4.5., 16.15

CINEMA LUNA 2

Sie heisst El – ein Name, der sich wie ein Buchstabe anhört und die junge androgyne Frau zu einer Art Vertreterin ihrer Generation macht. Eine Generation, die überfordert ist angesichts all der Möglichkeiten der Welt, der Globalisierung und des digitalen Stroms. Lissabon ist ein Versprechen von Freiheit, Unabhängigkeit und intensivem Leben. Doch die Frage nach dem Sinn bringt Zweifel in den Alltag: Was, wenn ich mit einer anderen Person glücklicher wäre oder einen anderen Ort mein Zuhause nennen würde? Wenn die Heimat sich nicht mehr wie eine solche anfühlt, wird das Suchen zur Routine. Als El nach einer Trennung inmitten der Suche auf Kay trifft, beginnt ihre gemeinsame Geschichte. Zeit, Raum und Emotionen implodieren in «Baan» und lassen Lissabon mit Bangkok, Vergangenheit mit Gegenwart verschwimmen.

☆ Carolina Miragaia (Protagonistin) ist angefragt.

WETTBEWERB



JANIS PUGH

GB 2023, En/de 101 MIN ●

ZH, FR, 26.4., 21.00

ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, MI, 1.5., 11.45

ARTHOUSE MOVIE 1

FF, FR, 3.5., 21.15

CINEMA LUNA 1

Helen, eine liebevolle, zurückhaltende Frau, bricht langsam unter der Last ihrer ewigen Aufopferungen zusammen. Sie lebt mit ihrem trägen, unsensiblen noch-Ehemann, seiner neuen Freundin und deren gemeinsamen Baby zusammen und arbeitet nachts in der örtlichen Hühnerfabrik. Es gibt zwei Dinge, die sie am Leben halten: die Musik und ihre geliebte Schwiegermutter Gwen, um die sie sich kümmert.

Helens trostloses Leben wird aufgerüttelt als Joanne, eine ehemalige Nachbarin, nach dem Tod ihres Vaters in die Stadt zurückkehrt. Sein Haus birgt schwierige Kindheitserinnerungen für Joanne, aber im Gegensatz zu Helen ist sie unerbittlich darin, der kleinstädtischen Bosheit lautstark entgegenzutreten. Als die beiden Frauen zufällig wieder aufeinandertreffen, entfachen plötzlich alte Gefühle.

Präsentiert von:



25h

twenty five hours hotels



SENTO

Italienische Frischküche am
Zürichberg
Restaurant Sento im Hotel
Plattenhof
Zürichbergstrasse 19
8032 Zürich
www.sento.ch



kantorei

Schweizer Küche in der Altstadt
Restaurant Kantorei
Neumarkt 2
8001 Zürich
www.restaurantkantorei.ch



PALETTE

Mediterran-Orientalisches an der
Bahnhofstrasse
Restaurant & Bar Palette im Hotel
Townhouse
Schützengasse 7
8001 Zürich
www.palettezuerich.ch

WETTBEWERB

CIDADE; CAMPO

SCHWEIZER PREMIERE

JULIANA ROJAS

BRA/FRA/DE 2024, Pt/de, en, 119 MIN ●

ZH, SA, 27.4., 17.45 ★
ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, DI, 30.4., 21.00 ★
ARTHOUSE MOVIE 1

FF, SA, 4.5., 20.30
CINEMA LUNA 2

Nach verheerenden Überschwemmungen in ihrer Heimatstadt zieht die Landarbeiterin Joana nach São Paulo zu ihrer Schwester Tania und deren Enkel Jaime. Joana bemüht sich, in der Grossstadt zurechtzukommen und bewirbt sich um eine Stelle in einer Reinigungsfirma. Dort freundet sie sich langsam mit ihren Kolleg:innen an, deren Kampf für bessere Arbeitsbedingungen ihrem Leben einen neuen Sinn gibt.

Flavia hingegen migriert in die entgegengesetzte Richtung: Nach dem Tod ihres entfremdeten Vaters zieht sie mit ihrer Frau Mara auf dessen Farm. Im verlassenen Haus entdeckt Flavia unbekannte Aspekte aus dem Leben ihres Vaters und wird mit der Wirklichkeit des ländlichen Alltags konfrontiert. Die Natur zwingt das Paar, sich alten Erinnerungen und Geistern zu stellen.

★ In Anwesenheit von Juliana Rojas.



gschwind is...

GSCHWEND

BÄCKEREI KONDITOREI CONFISERIE RESTAURANT CAFE PARTY-SERVICE

ST. GALLEN ROTMONTEN WINKELN ABTWIL MÖRSCHWIL cafe-gschwend.ch



SCHWEIZER PREMIERE

CHLOÉ ROBICHAUD

CAN 2023, Fr/de, en, 118 MIN ●●

ZH, SO, 28.4., 16.15

ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, MI, 1.5., 20.30

ARTHOUSE PICCADILLY 1

FF, SO, 5.5., 11.30

CINEMA LUNA 1

Emma, eine junge, talentierte Dirigentin und aufstrebender Star in der klassischen Musikszene Montreals, hat eine ziemlich komplexe Beziehung zu ihrem Vater Patrick, der gleichzeitig ihr Agent ist. Die Aussicht, eine wichtige Position in einem renommierten Orchester zu bekommen, verlangt einen hohen Einsatz von ihr. Will sie ihre Karriere und ihre romantische Beziehung zu Naëlle, einer Cellistin und Mutter eines kleinen Jungen, in den Griff bekommen, muss sie lernen, ihre wahren Gefühle zu leben und Entscheidungen zu treffen – für die Musik und für sich selbst.

Eine junge Dirigentin am Schweißweg ihres Lebens und ihrer Karriere. Das ehrgeizige, visuell überzeugende Drama bringt die Drehbuchautorin und Regisseurin Chloé Robichaud nach «Sarah préfère la course» erneut mit der Schauspielerinnen Sophie Desmarais zusammen.



DER KREIS

REPRISE

Stefan Haupt

CH 2014, CH-DE, De/de, 101 MIN ●

ZH, SO, 28.4., 12.00 ★
KULTURHAUS HELFEREI

Zürich, 1958: Der junge Lehrer Ernst Ostertag wird Mitglied der Schwulenorganisation «Der Kreis». Dort lernt er den Travestie-Star Röbi Rapp kennen – und verliebt sich unsterblich in ihn. Röbi und Ernst erleben die Blütezeit und Zerschlagung der Organisation, die europaweit als Wegbereiterin der schwulen Emanzipation gilt. Während die Repressionen gegenüber Schwulen in Zürich immer massiver werden, kämpfen die beiden um ihre Liebe und – mit ihren Freunden – um die Rechte der Schwulen.

Stefan Haupts Dokufiktion blickt in diese aussergewöhnliche Zeit zurück. «Der Kreis» hat viele Preise gewonnen, darunter den Schweizer Filmpreis, den Teddy Award oder den Berlinale Publikumspreis.

Wir zeigen «Der Kreis» zu seinem 10-Jahre Jubiläum als Public Viewing.

★ In Anwesenheit von Ernst Ostertag.



WETTBEWERB

DESIRE LINES

SCHWEIZER PREMIERE

JULES ROSSKAM

USA 2024, En/de, 84 MIN ●●

ZH, MI, 24.4., 18.45 ★
ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, FR, 26.4., 21.15 ★
ARTHOUSE MOVIE 1

Ahmad stöbert in den Akten des Queer Archives von Chicago, um seine Homosexualität als trans Mann besser einzuordnen. Bei den Recherchen vermischt er Fakten mit Fiktion und taucht in Fantasiewelten ein, in denen er sich die schwulen Badehäuser der 70er- und 80er-Jahre durch eine transmaskuline Linse neu vorstellt. Unterstützt wird er von Kieran, einem non-binären Archivar in seinen Zwanzigern. Eine generationenübergreifende Freundschaft entsteht, als Ahmad und Kieran durch ihre gemeinsame Faszination für Lou Sullivan, einen schwulen trans Aktivist, noch enger zusammenwachsen. Der hybride Spielfilm ist ein zärtlicher Liebesbrief an die schwule trans Community und das Vermächtnis, das Lou Sullivan und viele andere Namenlose hinterlassen haben.

★ In Anwesenheit von Jules Rosskam.

©Marie Hinson



DER GEGENWIND ZU DUNKLEN WOLKEN



HAZ-
QUEER
ZÜRICH

Alte Infos, das volle Programm oder
melde deinen queeren Event kostenlos an!
Alles und mehr unter www.warmermai.ch



WARMER MAI
DER QUEERE KULTURMONAT



kreativWind.ch



VORPREMIERE
LARRY CHARLES
USA 2023, En/de, 86 MIN ●

ZH, DI, 30.4., 23.15
ARTHOUSE MOVIE 2

Craig und Trevor, zwei sich rivalisierende Macho-Geschäftsmänner, entdecken, dass sie eineiige Zwillinge sind. Sie beschliessen, die Plätze zu tauschen, um ihre geschiedenen Eltern zu überlisten, damit sie wieder zusammenkommen. Der Trash- und Camp-Faktor der queeren Empowerment-Posse ist erheblich und bis ins kleinste Detail spürbar. Mit nostalgischem Look und Songs im klassischen, mal kabarettistischen, mal balladesken Stil baut «Dicks» eine Musical-Kulisse auf, die das Spiel der zwei exzentrischen Hauptfiguren Craig und Trevor und die durchgedrehte Story sofort wieder einreissen: eine wahrlich ideale Nocturne-Parodie.



HOUSEKEEPING FOR BEGINNERS

GORAN STOLEVSKI

NORDMAZEDONIEN/POL/HRV/SRB/KOS 2023, Ov/de, en, 107 MIN ●●

ZH, SO, 28.4., 19.00

ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, MI, 1.5., 21.00

ARTHOUSE MOVIE 1

Dita und ihre Lebenspartnerin Suada leben mit Toni in einer queeren WG, die auch als eine Art Safe House für junge LGBT+-Personen fungiert. Dita wollte eigentlich nie selber Mutter werden, aber das Schicksal und ein queerfeindliches System zwingen sie, Suadas Töchter – eine kleine Unruhestifterin und eine rebellische Teenagerin – in einer Scheinehe mit Toni aufzuziehen. Dieser ist indessen mehr mit seinen jungen Lovern als mit Kindererziehung beschäftigt. Der gefeierte Goran Stolevski erzählt eine intime Geschichte über unsichtbare Care-Arbeit und die universellen Wahrheiten einer ungewöhnlichen Familie.



HULING PALABAS

SCHWEIZER PREMIERE

RYAN MACHADO

PHL 2023, Tagalog, Onhan/en, de, 98 MIN ●

ZH, SA, 27.4., 13.45

ARTHOUSE MOVIE 1

FF, FR, 3.5., 21.00

CINEMA LUNA 2

Obwohl der 16-jährige Andoy in jedem Film, den er sieht, nach Hinweisen auf die Identität seines Vaters sucht, bleibt die Wahrheit unergründlich. Doch dann tauchen in Andoys Heimatstadt zwei Figuren auf, die direkt aus einem Film zu stammen scheinen: Ariel, eine trans Friseurin, die junge Männer mit ihrem unerklärlichen Charme anzieht, und Isidro, ein geheimnisvoller, langhaariger Mann mit einem VCD-Player. Andoy ist bald von beiden fasziniert und begibt sich auf eine grosse Reise der Selbstbestätigung in einer kleinen ländlichen Stadt auf den Philippinen. Das Spielfilmdebüt von Ryan Machado ist ein Fest des südasiatischen Humors, das in einer wundervollen, einzigartigen Filmsprache ein kollektives Porträt queerer Jugendlicher zeichnet.



Planen.
Einrichten.
Wohnen.

wohndesign

kurt

Kurt Wohndesign
8912 Obfelden
Telefon 044 761 42 05
kurtwohndesign.ch



SCHWEIZER PREMIERE

ERBLIN NUSHI

KOS/ALB 2023, Albanisch, En/de, 93 MIN ●

ZH, DI, 30.4., 16.45

ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, MI, 1.5., 21.15

ARTHOUSE MOVIE 2

Nach Online-Kuschelkursen und heißen Telefonaten ist Ben, ein schüchterner Teenager aus Albanien, überglücklich, endlich seine erste (aber heimliche) Liebe, Leo, zu treffen. Voller Vorfreude schmiedet Ben Pläne für sein romantisches Rendezvous mit Leo, der demnächst aus Deutschland anreisen soll. Doch die Familie hat mit den unlängst erhaltenen Greencards endlich die Chance, ein neues Leben in den USA zu beginnen. Auch Ben träumte schon lange von einem besseren Leben in den USA, aber muss der Umzug wirklich vor Leos Besuch stattfinden?

Die Sehnsucht nach Liebe zwingt Ben dazu, seine Familie und Träume für einen Jungen aufs Spiel zu setzen, den er noch nie getroffen hat. Farbgewaltig und stimmungsvoll zeigt dieser albanische Film eine märchenhafte Coming-of-Age-Geschichte.



LAS BUENAS COMPANÍAS

SCHWEIZER PREMIERE

SÍLVIA MUNT

SPA, FRA 2023, Sp/de, 93 MIN ●

ZH, FR, 26.4., 17.00 ☆
ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, SA, 27.4., 21.00 ☆
ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SA, 4.5, 18.00
CINEMA LUNA 1

Es ist das Jahr 1977 und Bea (Alicia Falcó) ist 16 Jahre alt, als sie sich der kleinen aber umso lauterer feministischen Bewegung in ihrer Kleinstadt im Baskenland anschliesst. Gemeinsam kämpfen sie gegen Diskriminierung, sexuelle Übergriffe und für das Recht auf Abtreibung. Angetrieben wird Bea unter anderem auch von der Situation ihrer alleinziehenden Mutter Feli (Itziar Ituño, «La Casa de Papel»), die als Reinigungskraft für eine reiche Familie arbeitet. Im Laufe der Monate entwickelt Bea eine besondere Freundschaft zu Miren, der Tochter aus jenem Haus.

In Silvia Munts kraftvollem Spielfilm bekommen wir zu spüren, welche Wirkung zielgerichtete Wut haben kann. Besonders wenn man diese mit einer Gruppe genauso wütender und fest entschlossener Frauen teilt.

☆ Silvia Munt und Darsteller:innen sind angefragt.



LES TORTUES

SCHWEIZER PREMIERE

DAVID LAMBERT

BEL/CAN 2023, Fr, En/de, 82 MIN ●

ZH, FR, 26.4., 20.30 ☆
ARTHOUSE PICCADILLY 1

ZH, SA, 27.4., 18.30 ☆
ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SO, 5.5., 18.15
CINEMA LUNA 1

Seit 35 Jahren sind Thom und Henri nun zusammen, ihre Liebe zueinander ist nie erloschen. Aber das scheinbar perfekte Leben gerät aus den Fugen, als Henri pensioniert wird. Plötzlich scheinen Henris Tage endlos, einer so fade wie der andere, und die ständige Präsenz von Thom lassen ihn schneller zur Weissglut treiben, als ihm lieb ist. Da ist es nicht förderlich, dass Henri neuerdings auch Dating-Apps nutzen will. Doch Thoms Liebe zu Henri ist ungebrochen und er ist nicht bereit aufzugeben.

Diese liebevolle, aber auch rabenschwarze Komödie behandelt noch unbeachtete Themen im Queer Cinema: Wie verändert sich der Alltag eines schwulen Paares, wenn beide im Ruhestand sind? «Les Tortues» ist eine Ode an die ewige Liebe und was es heisst, im fortgeschrittenen Alter noch Kompromisse einzugehen.

☆ In Anwesenheit von David Lambert.

Präsentiert von:





LILLAH HALLA

BRA/FRA/URY 2023, Sp, Pt/de, en, 99 MIN ●●

ZH, SO, 28.4., 20.30 ☆

ARTHOUSE PICCADILLY 1

ZH, MO, 29.4., 17.00 ☆

ARTHOUSE MOVIE 1

FF, SO, 5.5., 20.30

CINEMA LUNA 1

«LEVANTE» BILDET
DEN CLOSING FILM IN
FRAUENFELD.

Sofia, eine aufgeweckte, ambitionierte 17-jährige Volleyballspielerin, lebt in einem bescheidenen Vorort in Brasilien. Ausgerechnet am Vorabend eines wichtigen Turniers, das über ihre Zukunft bestimmen könnte, erfährt sie von ihrer ungewollten Schwangerschaft. Doch diese zu beenden – in einem Land, das Abtreibungen kriminalisiert – ist beinahe unmöglich. Gemeinsam mit ihrer Freundin und ihren Teamkolleg:innen schmiedet Sofia einen Plan und widersetzt sich den Fundamentalist:innen.

Der kraftvolle und emanzipatorische Debütfilm von Lillah Halla hat einen explosiven Einstieg in die Filmwelt hingelegt und erzählt auf inspirierende Weise vom Alltag einer jungen Frau, die gegen das brasilianische System während der Bolsonaro-Ära kämpft.

☆ Lillah Halla ist angefragt.



SCHWEIZER PREMIERE

KAVEH TEHRANI

NOR 2023, Nor, Urdu, En/de, 82 MIN ●

ZH, MI, 24.4., 16.45

ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, DI, 30.4., 19.00

ARTHOUSE MOVIE 1

Präsentiert von:



Swiss Re

Mahmoud (15) verbringt seinen Sommer wie immer zu Hause in Oslo, sitzt mit seinem Freund Arif auf einer Bank und wartet darauf, dass das Leben beginnt. Zwischendurch geht er für die Familie einkaufen und verbringt, wenn es sein muss, Zeit mit seinem kleinen Geschwister. Er hat sich für keinen Sommerjob beworben, weil er weiss, dass Leute, die Mahmoud Mahroof heissen, nicht einmal zu einem Vorstellungsgespräch eingeladen werden. Doch vielleicht wird dieser Sommer anders. Als sein Onkel Ji aus Pakistan zu Besuch kommt und sein kleines Geschwister ihm ein Geheimnis verrät, ändert sich die Welt für Mahmoud und seine Familie drastisch. «Listen Up!» ist eine herzerwärmende Komödie über Identität, Gender, Klasse und Familie, die bewusst mit Stereotypen spielt. Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Gulraiz Sharif.



cruiser
stark. spannend. stolz.

Kunst, Kultur & Lebensstil für die LGBT*-Community.
Jeden Monat als Printmagazin oder online www.cruiser.ch



SCHWEIZER PREMIERE

VENCI KOSTOV

BGR/SPA 2023, Bg, Sp/de, 109 MIN ●●

ZH, MI, 24.4., 20.30

ARTHOUSE PICCADILLY 1

ZH, MO, 29.4., 16.45

ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SA, 4.5., 14.00

CINEMA LUNA 2

In einem bulgarischen Bergdorf, in dem weiterhin viele Vorurteile Bestand haben, beginnt eine Sommerromanze zwischen zwei jungen Männern aus unterschiedlichen Welten. Victor, 27, hat mit seinem Partner José ein gutes Leben in Madrid. Zur Beerdigung seines Grossvaters kehrt er in sein bulgarisches Heimatdorf zurück und beschliesst, den Sommer dort zu verbringen. Während er sich mit seinem Vater und der dörflichen Lebensweise wieder anfreundet, findet er unerwartet die Liebe mit Liuben, einem 18-jährigen Roma-Jungen.

In diesem stimmungsvollen Liebesdrama trotzen Victor und Liuben dem harschen Umfeld zwischen Akzeptanz und Intoleranz, Roma-Feindlichkeiten und Voreingenommenheit und finden Zuflucht sowie Geborgenheit beieinander.



VORPREMIERE
ROSE GLASS

GB/USA, 2024, En/de, fr, 104 MIN ●●

ZH, SO, 21.4., 21.00
RIFFRAFF

Sneaky

ZH, MI, 24.4., 21.00
ARTHOUSE MOVIE 2

USA, in den 1980ern: Lou (Kristen Stewart) ist eine zurückgezogene Fitnessstudio-Managerin in einer typisch amerikanischen Kleinstadt. Ausser verstopften Toiletten und aufgepumpten Typen, die ihre Abende mit Gewichtheben verbringen, passiert hier nicht viel. Bis Jackie (Katy O'Brian) anfängt, in Lous Studio für einen Bodybuilding-Wettbewerb in Las Vegas zu trainieren. Was als leidenschaftliche Liebe beginnt, zieht die beiden bald in einen Sog voller brutaler Gewalt und ungelöster Verbrechen. Denn Lous Familie hegt sowohl in der Vergangenheit als auch in der Gegenwart dunkle Geheimnisse, die in Jackie mehr auslösen, als Lou sich hätte vorstellen können. In Rose Glass' zweitem Langfilm, der uns in eine neon-beleuchtete Parallelwelt voll skurriler Figuren eintauchen lässt, treffen Lust und Hass kraftvoll aufeinander.



SCHWEIZER PREMIERE
ALESSANDRO GUIDA

IT 2024, It/de, 100 MIN ●

ZH, DO, 25.4., 20.30 ☆
ARTHOUSE PICCADILLY 1

ZH, SO, 28.4., 18.30 ☆
ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SA, 4.5., 20.00
CINEMA LUNA 1

Drei Jahre sind seit Denis' Tod vergangen, bis sich Antonio und Luca zum ersten Mal wieder sehen. Die magische Dreiecksbeziehung von damals hat offene Wunden hinterlassen, und doch hat Luca sein neues Glück mit Tancredi gefunden, während Antonio zum Back-Influencer mit eigener Konditorei avanciert ist. Dass zwischen den beiden immer noch eine besondere Anziehung besteht, ist offensichtlich, doch deutet Antonio Lucas Zuneigung ganz anders und setzt alles daran, dessen Beziehung zu sabotieren. Wird Antonio lernen loszulassen?

In der fulminanten und ebenso witzigen Fortsetzung von «Maschile Singulare», dem italienischen Highlight am Pink Apple 2022, dreht das Beziehungsrad weiter, wird die Backkunst professioneller und findet die Leidenschaft für Mascarpone-Desserts einen neuen Höhepunkt.

☆ Alessandro Guida ist angefragt.

Präsentiert von:





ZH, SA, 27.4., 23.15
ARTHOUSE MOVIE 2

Nach dem Ende seiner langjährigen Ehe begibt sich der 30-jährige Antonio ohne Job und Perspektive auf eine Selbstfindungsreise als Single im besten Alter. Er zieht beim unkonventionellen Denis in eine WG ein, entdeckt seine Leidenschaft für die Arbeit in der Konditorei, aber auch für den gutaussehenden Bäcker Luca. Doch als er den Genuss des Singelbens so richtig auskostet, tritt unverhofft ein neuer Mann in sein Leben. Das Drama all'italiana ist perfekt, denn auch Luca und Denis möchten nun plötzlich mehr als nur gelegentlichen Spass zu dritt.

Im Spannungsfeld von Lust, Zuneigung und leckeren Zuckerdesserts inszenieren die Regisseure ein sinnliche, charmante und äusserst liebenswerte Geschichte junger schwuler Männer im Italien der 2020er-Jahre.

REPRISE

ALESSANDRO GUIDA, MATTEO PILATI
IT 2021, It/de, 102 MIN ●



ZH, FR, 26.4., 23.30
ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, SA, 27.4., 20.30
ARTHOUSE PICCADILLY 1

FF, SO, 5.5., 14.00
CINEMA LUNA 1

Robert will in Norwegen genug Geld verdienen, um die Schulden seiner Mutter zu Hause in Polen begleichen zu können. Schnell verliebt er sich in Ivar, den Adoptivsohn seines Arbeitgebers. Doch während Ivar offen schwul ist, will Robert seine Gefühle lieber geheim halten – aus Angst vor der Reaktion seiner Landsleute und Arbeitskollegen im Fischereibetrieb. Als es in der Fabrik zum Streik kommt, muss sich Robert zwischen dem Geld und seiner Liebe zu Ivar entscheiden.

Das mitreissende Spielfilmdebüt von Leiv Igor Devold erzählt eine schwule Liebesgeschichte vor einer atemberaubenden Kulisse. In den Hauptrollen glänzen der polnische Shooting Star Hubert Milkowski und der Norweger Karl Bekele Steinland als schwules Paar, das über soziale und kulturelle Barrieren hinweg zueinanderfindet.

LEIV IGOR DEVOLD

NOR/POL/DE 2023, En, No, Pl/de, 97 MIN ●

Filmtipps

Immer sehens- wert.



Das Schweizer
Lifestyle-Magazin
für Gays
und Friends.



Jetzt abonnieren
10 Ausgaben für
CHF 80
display-magazin.ch/abo



WETTBEWERB

OPPONENT

SCHWEIZER PREMIERE

MILAD ALAMI

SWE/NOR 2023, Sv, Fa/de, en, 110 MIN ●●

ZH, SO, 28.4., 15.45

ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, DI, 30.4., 20.45

ARTHOUSE MOVIE 2

Iman lebt mit seiner Frau Maryam und den zwei Töchtern in Schweden in ständig wechselnden Flüchtlingsheimen. Maryam kennt die wahren Gründe ihrer Flucht aus Iran nicht, und doch muss die Familie in Angst leben. Als Maryam erneut schwanger wird und die Asylgespräche schwieriger werden, nimmt Iman seine Karriere als Wrestler wieder auf, um sich besser zu integrieren. Sein Leben abseits der Familie bleibt nicht ohne Folgen. Die Nähe zu Maryam schwindet und er wird mit den tiefer liegenden Gründen seiner Flucht konfrontiert – insbesondere als sich Iman und der Wrestler-Kollege Thomas immer näherkommen. Milad Alami zeichnet eine sowohl emotionale als auch körperliche Auseinandersetzung mit dem Unausgesprochenen. Das präzise eingefangene Drama über schwerwiegende Lebensentscheide lässt niemanden kalt.



PEAFOWL

SUNGBIN BYUN

SÜDKOREA 2022, Ko/de, en, 115 MIN ●●

ZH, DO, 25.4., 18.45

ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, MO, 29.4., 21.15

ARTHOUSE MOVIE 2

Um an Geld für ihre geschlechtsangleichende Operation zu kommen, nimmt Myung an einem Waacking-Tanzwettbewerb teil. Als sie diesen jedoch verliert und auch noch ihr Vater stirbt, kehrt sie zurück in ihr Heimatdorf, wo sie mit den Wertvorstellungen ihrer traditionellen Familie zu kämpfen hat. Da sie aber dringend auf das Erbe ihres Vaters angewiesen ist, geht sie einen Deal entgegen ihrer Überzeugungen ein. Sie ist gezwungen, in ihrem Heimatdorf zu bleiben. Dort stellt sie die konservative Dorfidylle auf den Kopf und bringt Wahrheiten ans Licht, die jahrelang verschwiegen wurden.

In diesem berührenden, magischen Filmerlebnis treffen Waacking und koreanische Tanzrituale aufeinander und verschmelzen in einer wuchtigen Geschichte über Herkunft, Zugehörigkeit und Leidenschaft.



PAS DE VAGUES

SCHWEIZER PREMIERE

TEDDY LUSSI-MODESTE

FR 2024, Fr/de, en, 90 MIN ●

ZH, SO, 28.4., 21.00

ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, MO, 29.4., 19.00

ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SA, 4.5., 18.30

CINEMA LUNA 2

Julien ist ein engagierter Gymnasiallehrer, der von seinen Schüler:innen geschätzt wird – aber nicht als schwul geoutet ist. Sein Leben nimmt eine unerwartete Wendung, als eine Schülerin ihm Belästigung vorwirft und so eine unaufhaltsame Kette von Ereignissen in Gang setzt, die Julien nicht nur von seinen Schüler:innen, sondern auch von seinen Kolleg:innen isoliert. Trotz seiner Unschuld entzündet sich die Situation schnell, was ihn vor ein komplexes moralisches und berufliches Dilemma stellt und die Abgründe des französischen Rechtssystems aufzeigen.

Der spannungsgeladene Film lädt zum Nachdenken über die verheerenden Folgen von Gerüchten und unbegründeten Anschuldigungen ein. Der Fall beruht auf wahren Begebenheiten und spiegelt damit aktuelle gesellschaftliche Probleme wider.

Für Romeo & Romeo



pinkcross.ch



IRA SACHS

FR/DE 2023, En/de, 91 MIN ●●

ZH, MI, 17.4., 20.30

RIFFRAFF 1

Tomas (Franz Rogowski) und Martin (Ben Wishaw) sind ein Männerpaar in Paris, dessen Ehe in eine Krise gerät, als Tomas impulsiv eine leidenschaftliche Affäre mit der jungen Lehrerin Agathe (Adèle Exarchopoulos) beginnt. Doch als Martin eine eigene Affäre anfängt, muss sich Tomas mit Lebensentscheidungen auseinandersetzen, auf die er vielleicht nicht vorbereitet ist – oder die er nicht bewältigen will.

Dieser atemberaubend sinnliche Film des gefeierten amerikanischen Regisseurs Ira Sachs lässt den Zuschauer in das turbulente Leben von Figuren eintauchen, die von Sehnsucht, Schuld und Hoffnung gezeichnet sind.



RSVP

SCHWEIZER PREMIERE
ISMET KURTULUS, KAAAN ARICI
 TUR 2022, Tr/de, en, 70 MIN ●●

ZH, DO, 25.4., 17.00
 ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, SA, 27.4., 11.45
 ARTHOUSE MOVIE 1

Eine Stunde vor der Hochzeit steht dem Bräutigam Semih die Nervosität ins Gesicht geschrieben. Nur die Präsenz von Trauzeugen Mert scheint ihn zu beruhigen. Doch als die Braut Ceren ins Hotelzimmer tritt, setzt Mert seine wahren Absichten in die Tat um und versucht, Ceren und Semih mit kritischen Fragen über ihre Treue zueinander herauszufordern. Die angespannte Atmosphäre unter den dreien wird erst recht befeuert, als Mert enthüllt, dass er seit Jahren eine geheime Beziehung mit Semih führt. Doch die Gäste warten und die Familienehre darf nicht verletzt werden. Wie soll unter diesen Umständen eine Hochzeit stattfinden?

«RSVP» ist ein geladenes Kammerspiel mit hervorragenden Schauspieler:innen, das gesellschaftliche Werte und Zwänge in der Türkei infrage stellt und neue Gesellschaftsmodelle entwirft.



SEM CORAÇÃO

SCHWEIZER PREMIERE
NARA NORMANDE, TIÃO
 BRA/FRA/ITA 2023, Pt/de, en, 91 MIN ●●

ZH, SA, 27.4., 20.45
 ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, DI, 30.4., 16.30
 ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SO, 5.5., 11.45
 CINEMA LUNA 2

Sommer 1996 an der Nordostküste Brasiliens. Tamara geniesst ihre letzten Wochen im Fischerdorf, in dem sie aufgewachsen ist und jede Ecke kennt, bevor sie fürs Studium nach Brasília abreist. Mit einer kleinen Gruppe eingeschweisster Freund:innen bringt sie die Tage am Meer, streift durch verlassene Strassen und Häuser. Eines Tages hört sie von einer Teenagerin im Dorf, die aufgrund ihrer Zurückhaltung und einer Narbe auf der Brust den Spitznamen «Sem Coração», die Herzlose, trägt. Im Laufe des Sommers fühlt sich Tamara immer mehr zu diesem unbekannten Mädchen hingezogen. «Sem Coração» ist ein Film mit fantastischen Elementen, der das Publikum einlädt, ins rurale Brasilien einzutauchen und pure Solidarität abseits von städtischen Strukturen zu erleben.



SILVER HAZE

SACHA POLAK

NLD/UK 2023, En/de, 102 MIN ●

ZH, MO, 29.4., 21.00 ☆

ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, MI, 1.5., 18.30 ☆

ARTHOUSE MOVIE 1

FF, SO, 5.5., 13.45

CINEMA LUNA 2

Als Kind wurde Franky bei einem Brand schwer verletzt, der nicht nur an ihrem Körper Spuren hinterliess. Seit 15 Jahren versucht sie, die Brandstifter vor Gericht zu bringen. Heute arbeitet sie als Krankenschwester in dem Spital, in dem ihr das Leben gerettet wurde. Sie ist überall gern gesehen und hat für alle Patient:innen ein gutes Wort übrig – so auch für die ungestüme Florence, zu der Vicky sich immer stärker hingezogen fühlt. Doch die Vergangenheit lässt ihr keine Ruhe.

«Silver Haze» beruht auf wahren Begebenheiten aus Vicky Knights (Franky) Leben. Es ist die zweite Kooperation zwischen der Regisseurin Sacha Polak und der Laiendarstellerin, die in der Hauptrolle brilliert.

☆ **Sacha Polak ist angefragt.**



THE MATTACHINE FAMILY

SCHWEIZER PREMIERE

ANDY VALLENTINE

USA 2023, En/de, 99 MIN ●●

ZH, MI, 24.4., 21.15

ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, MI, 1.5., 12.15

ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SA, 4.5., 11.45

CINEMA LUNA 2

Thomas und Oscar, ein ehemaliger Kinder-TV-Star, sind das perfekte Traumpaar. Nach langem Zögern willigt Thomas ein, ein Pflegekind bei sich aufzunehmen. Doch als die beiden das Kind an die leibliche Mutter zurückgeben müssen, öffnet sich zwischen den zwei Männern ein Graben. Thomas möchte nun unbedingt selbst ein Kind haben, während Oscars Schauspielkarriere einen neuen Schub erhält. Beiden wird klar, dass ihre Wünsche auseinanderdriften.

Regisseur Andy Valentine liess sich von seiner eigenen Lebensgeschichte inspirieren und zeichnet eine witzige, herzliche Dramedy als eine Selbstreflexion über Liebe und Beziehungen und was es heisst, eine (queere) Familie zu sein – egal ob mit oder ohne Kinder.



ZACHARIAS MAVROEIDIS

GRC 2022, Gr/de, 100 MIN ●

ZH, MO, 29.4., 20.30 ★
ARTHOUSE PICCADILLY 1

ZH, DI, 30.4., 18.30 ★
FILMPODIUM

FF, SO, 5.5., 20.15
CINEMA LUNA 2

Am Strand von Limanakia hilft Demosthenes seinem Kumpel Nikitas bei der Ausarbeitung seines ersten Spielfilmdrehbuchs. Die charmante Hündin Carmen soll darin eine Rolle spielen, aber auch die gescheiterte Beziehung der schwulen Heldenfigur. Schnell vermischen sich reale Ereignisse mit den Geschehnissen im Drehbuch. Bereut es Demosthenes, seinen Freund vor zwei Jahren verlassen zu haben, und wird es der Heldenfigur gleich ergehen?

«The Summer With Carmen» ist eine unverblünte Komödie, welche die Freundschaft zwischen schwulen Männern in den Mittelpunkt stellt – eine komplexe, vielschichtige Art von Beziehung, die in Filmen nur selten die Hauptrolle spielt.

★ **In Anwesenheit von Zacharias Mavroeidis.**

Präsentiert von:

network
GAY LEADERSHIP



SCHWEIZER PREMIERE

GREYSON HORST

USA 2024, En/de, 89 MIN ●

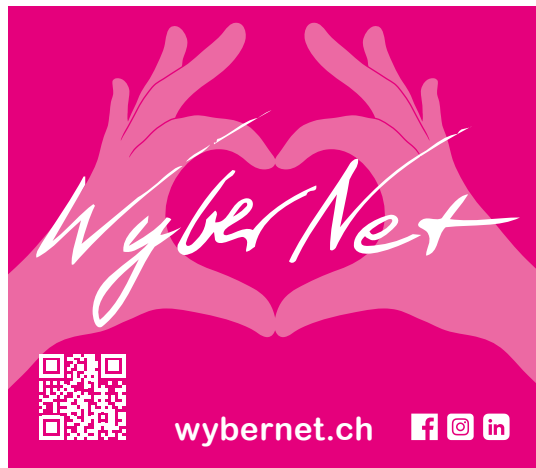
ZH, DI, 30.4., 20.30
ARTHOUSE PICCADILLY 1

ZH, MI, 1.5., 19.00
ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SO, 5.5., 16.15
CINEMA LUNA 1

Michael hat Angst davor, seine musikalischen Träume zu verfolgen und romantische Intimität zuzulassen. Die Flucht in eine heile Welt ermöglicht ihm seine beste Freundin, die selbst darauf bedacht ist, mit ihrer neuen Freundin endlich alles richtig zu machen. Als Michael ein frisch verheiratetes Paar kennenlernt, das eine zwangslose Begegnung sucht, gehen die drei Männer eine intensivere Beziehung ein, die verletzlicher ist, als jeder von ihnen es je erwartet hätte. Solange Michael aber mit sich selbst hadert, wird ihr Glück zu dritt auf eine harte Probe gestellt.

Endlich wird mit «Throuple» eine Liebeskomödie erzählt, welche die Entstehung einer Dreierbeziehung mit allen Facetten einzufangen weiss und gesellschaftsnormative Konventionen auf eine sexy Art und Weise sprengt.





Susanne Wyser

Naturfarbenmalerin

Malerarbeiten Innen/Aussen

Beratung

Nordstrasse 378 | 8037 Zürich | 079 412 97 04 | farbmatten@gmx.ch



SCHWEIZER PREMIERE

KATALIN MOLDOVAI

HUN 2023, Hu/de, 105 MIN ●

ZH, SA, 20.4., 12.15
ARTHOUSE LE PARIS

In einer ungarischen Kleinstadt ist Ana eine engagierte Literaturlehrerin des öffentlichen Bildungswesens. Sie wird von ihren Schüler:innen für ihren unorthodoxen und kreativen Ansatz geliebt. Als ein konservativer Vater eines Schülers sie der Verbreitung homosexueller Propaganda beschuldigt und die lokalen Medien auch noch Wind davon bekommen, gerät sie mehr und mehr ins Visier der Gesellschaft. In einem System, in dem viele schon aufgegeben haben, muss Ana sich entscheiden, ob sie kämpfen oder (wie viele andere) ins Ausland fliehen will.

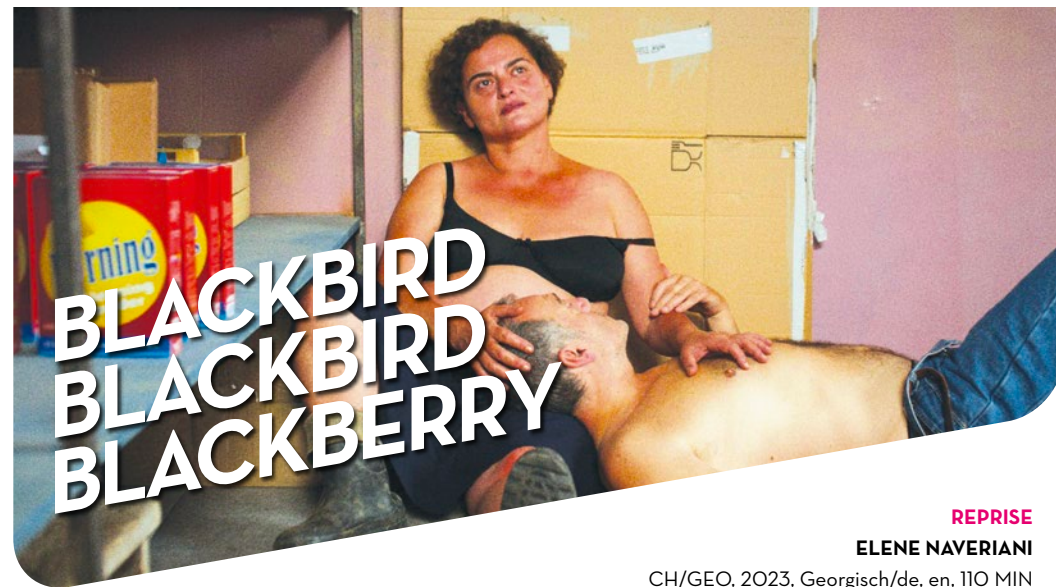
Präzise eingefangen und schauspielerisch brillant umgesetzt, liefert die Autorin und Regisseurin Katalin Moldovai ein kühnes Spielfilmdebüt über Bildung, Isolationismus und die Abwanderung von Fachkräften vor dem Hintergrund des aufkommenden Faschismus in Ungarn.

PREISTRÄGER «GOLDEN APPLE 2024»

ELENE NAVERIANI

BLACKBIRD BLACKBIRD BLACKBERRY
I AM TRULY A DROP OF SUN ON EARTH
KURZFILMPROGRAMM (& PREISVERLEIHUNG)
WET SAND
THE WATERMELON WOMAN

103
105
106
108
109



REPRISE

ELENE NAVERIANI

CH/GEO, 2023, Georgisch/de, en, 110 MIN

ZH, FR, 26.4., 19.30 ★
FILMPODIUM

Etero (Eka Chavleishvili), eine 48-jährige Frau, die in einem kleinen Dorf in Georgien lebt, wollte nie einen Ehemann. Sie schätzt ihre Freiheit ebenso sehr wie ihre Kuchen. Doch ihre Entscheidung allein zu leben, sorgt für viel Klatsch und Tratsch unter den Dorfbewohner:innen. Unerwartet verliebt sie sich leidenschaftlich in einen Mann und steht plötzlich vor der Entscheidung, eine Beziehung einzugehen oder weiterhin ein Leben in Unabhängigkeit zu führen. Etero muss sich mit ihren Gefühlen auseinandersetzen und herausfinden, wie sie ihren eigenen Weg zum Glück findet.

In der wunderschönen Filmadaption des gleichnamigen Romans von Tamta Melashvili zeichnet Elene Naveriani das Porträt einer Frau, die Ende 40 ihre Gewohnheiten aufbricht, um sich der Liebe zu öffnen.

★ In Anwesenheit von Elene Naveriani.



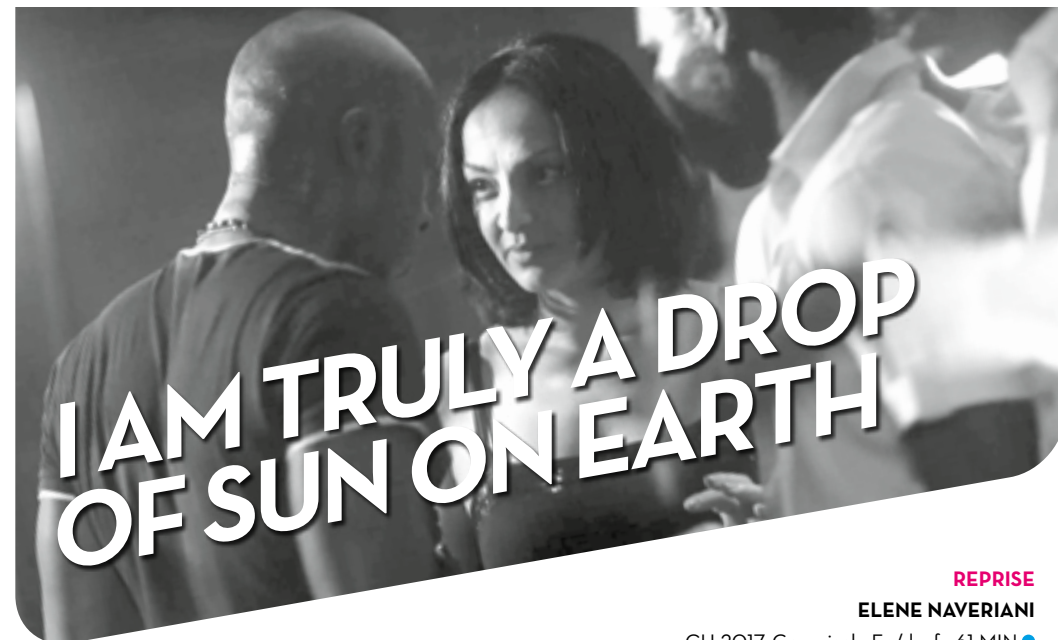
**Jetzt WOZ-Abo
bestellen!**

Pink Apple Design by
navneloes



DESIGN, DAS BEWEGT

nicht nur im übertragenen, sondern auch im wahren Sinne des Wortes. Navneloes gestaltet klassische Printmedien genauso wie animierte Inhalte – und kombiniert sie idealerweise, um deine Botschaft zum Leben zu erwecken.



REPRISE

ELENE NAVERIANI

CH 2017, Georgisch, En/de, fr, 61 MIN ●

ZH, DO, 25.4., 21.00 ★
FILMPODIUM

April wird aus dem Gefängnis entlassen, nachdem sie als illegale Sexarbeiterin aufgeflohen ist. Sie arbeitet im Keller eines Luxushotels in Tiflis, als sie Dije kennenlernt, einen jungen Mann, der sein Heimatland Nigeria hinter sich gelassen hat. Im Glauben, er sei auf dem Weg nach Georgia in den Vereinigten Staaten, findet er sich in einem Land wieder, das ihm keine Zukunft bietet. April selbst verbirgt und verarbeitet eine verlorene Liebe, von der in der georgischen Gesellschaft besser nicht gesprochen wird. Zwischen Sehnsucht und Überleben, in der sengenden Hitze der Hauptstadt, entwickelt sich eine aussergewöhnliche Beziehung zwischen zwei Menschen, die am Rande der Gesellschaft leben.

★ **In Anwesenheit von Elene Naveriani.**

ELENE NAVERIANI

GOLDEN APPLE VERLEIHUNG & KURZFILME

ZH, SA, 27.4., 18.00 ●●●●

FILMPODIUM

★ In Anwesenheit von Elene Naveriani.



FATHER BLESS US REPRISE

CH 2013, oD, 12 MIN ●

Eines Morgens folgt Agnesh ihrer Freundin Ana in die orthodoxe Kirche, wo sie sich mit ihren persönlichen und gesellschaftspolitischen Werten auseinandersetzen.

LES ÉVANGILES D'ANASYRMA REPRISE

CH 2014, Georgisch/en, 29 MIN ●

Gabriel führt eine Liebesbeziehung mit Amaia, einer trans Frau, die in einem Vorort von Tiflis lebt. Gabriel ist hoffnungslos verliebt, kann seine Liebe aufgrund der politischen und sozialen Situation jedoch nicht offen zeigen.

RED ANTS BITE REPRISE

CH 2019, Georgisch, En/en, de, 23 MIN ●

Zwei in Georgien gestrandete junge Männer, Obinna und Afame, streifen nach einer langen Nacht durch das schlafende Tiflis. Als der neue Tag anbricht, offenbart sich allmählich ihre gegenseitige Zuneigung und sie finden Trost in einer Gegend, in der sie sonst nur Ablehnung erfahren.



WET SAND

REPRISE

ELENE NAVERIANI

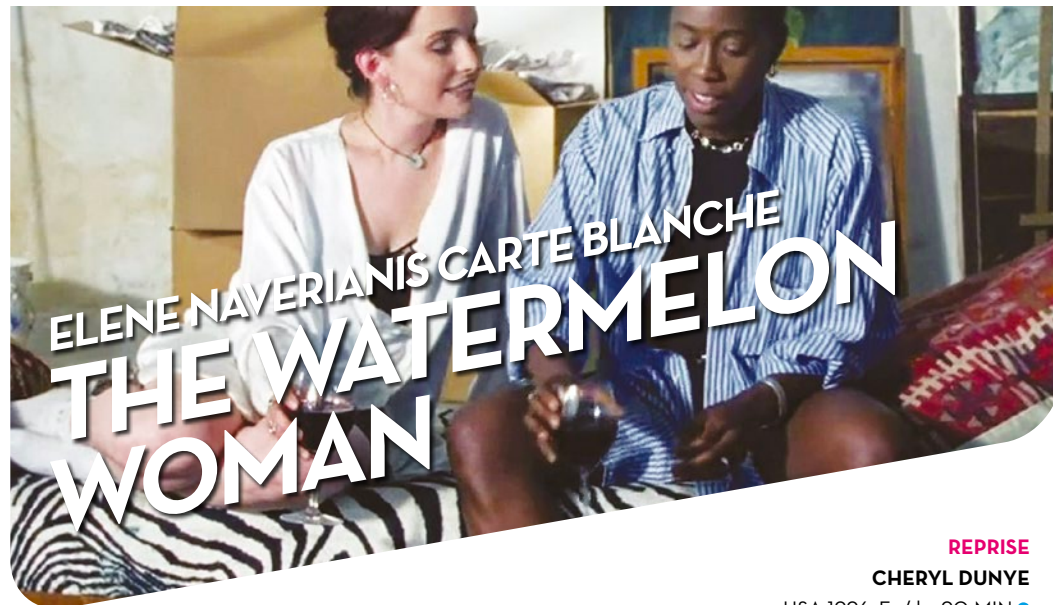
CH/GEO 2021, Georgisch/de, fr, 115 MIN ●●

ZH, SO, 28.4., 15.00

FILMPODIUM

Ein Dorf am georgischen Schwarzen Meer mit freundlichen Menschen, die glauben, sich zu kennen. Eines Tages wird Eliko erhängt aufgefunden und seine Enkelin Moe wird gerufen, um die Beerdigung zu organisieren. Sie stösst auf ein Netz von Lügen, doch das Stillschweigen wird gebrochen, und sie erfährt von den tragischen Hintergründen von Elikos verborgenem Liebesleben mit Amnon während der letzten 22 Jahre. Moe findet einen Weg des Sichtbarmachens und nähert sich derweil immer mehr Elikos engen Vertrauten und seiner Mitarbeiterin Fleshka an.

Naverianis preisgekrönter Film verwebt zwei Geschichten und zwei Generationen in einer atmosphärisch gewaltigen Bildsprache und einer zurückhaltend optimistischen Ode an die Liebe.



ELENE NAVERIANI'S CARTE BLANCHE THE WATERMELON WOMAN

REPRISE

CHERYL DUNYE

USA 1996, En/de, 90 MIN ●

ZH, SA, 27.4., 15.00 ★

FILMPODIUM

Eine schöne, Schwarze Schauspielerin der 1930er Jahre, wird im Nachspann aller Filme, in denen sie mitwirkte, als «Watermelon Woman» aufgeführt. Die junge afroamerikanische Filmemacherin Cheryl (Cheryl Dunye) möchte das Geheimnis um die inzwischen vergessene Fae Richards liften und hält ihre Entdeckungsreise mit der Kamera fest. Cheryl arbeitet in einer Videothek, wo sie die schöne Diana (Guin Turner aus «Go Fish») kennen und lieben lernt. Der Film beglückt mit einer der aufregendsten lesbischen Sexszenen, die an höchster Stelle, im amerikanischen Kongress, für Aufregung sorgte. Der Film wurde 1996 mit dem Teddy Award ausgezeichnet. Die renommierte Künstlerin Zoe Leonard bildete aus Fotografien das Leben der fiktiven Fae Richards nach.

★ In Anwesenheit von Elene Naveriani.



Vielfalt macht Schule.

Interessiert...

... Schulbesucher*in zu werden?

... uns in die Schule einzuladen?

... uns zu unterstützen?

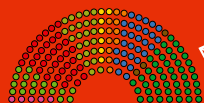


www.abq.ch @abq.ch

Kennen Sie
Zürichs



Bosheiten,
Faulheiten
und
Mehrheiten.



Die linke
Zürcher Zeitung.

p.s.

buerallbaros.ch

KURZFILME

KURZFILMWETTBEWERB
JURY
REVELATIONS
COME A LITTLE CLOSER

112 HIDDEN STORIES
113 WIR SIND WIR
114 HEIMSPIEL
116 KINKY PLEASURES

118
120
122
124



INTERNATIONALER

KURZFILM- WETTBEWERB

Der diesjährige Kurzfilmwettbewerb besteht aus drei Programmen:

REVELATIONS S.114

COME A LITTLE CLOSER S.116

HIDDEN STORIES S.118

Aus über 400 eingereichten Kurzfilme sind 18 Werke besonders herausgestochen – sei es aufgrund ihrer thematischen Relevanz, formaler Aspekte oder durch ihre aussergewöhnliche Erzählkunst. Diese Filme aus zwölf Ländern sind der beste Beweis, dass es möglich ist, das Publikum in unter 30 Minuten in den Bann zu ziehen. Die Filme im Internationalen Kurzfilmwettbewerb sind stark, faszinierend, berührend, lustig, bildgewaltig, spannend und vor allem: queer. Aus den nominierten Filmen haben wir für euch drei Wettbewerbsprogramme zusammengestellt.

Wer das Rennen um den begehrten **Pink Apple für den besten Kurzfilm** für sich entscheidet, wird an der **Closing Night in Anwesenheit der Jury** feierlich verkündet.

Präsentiert von:

sato
SLOW LIVING

KURZFILMWETTBEWERB

JURY INTERNATIONALER KURZFILMWETTBEWERB



MELOE GENNAI

ist eine in Genf geborene kunschtchaffende Person und arbeitet mit Bild, Schrift und Bewegung. In Zusammenarbeit mit «X collective X» hat Meloe zwei Bücher veröffentlicht sowie zwei eigene geschrieben. Meloe arbeitet als Dramaturg:in und Theaterautor:in. Meloes neustes, vollständig barrierefreies Stück SNOB*, basiert auf selektivem Mutismus und autistischer Körpersprache.

©David Baechtold



TOBIAS URECH

ist Historiker und Dragqueen. Untertags forscht er an der Universität Basel zu in-nigen Freundschaften und queerer Liebe in der Vergangenheit; des Nachts verwandelt er sich in die Travestie-Diva Mona Gamie und begeistert das Publikum mit Chansons und Schweizerdeutschen Popsongs.



XENIA NGUYEN

verdient ihre Brote als Programmkoordinatorin bei Fantoche, dem Internationalen Festival für Animationsfilm, und ist ehemalige Co-Leiterin des queer-feministischen Luststreifen Film Festivals. Nebenbei ist sie Operatrice im Stadtkino Basel, ewige Studentin und ganz neu Frauchen von Rutsli.

INT. KURZFILMWETTBEWERB: REVELATIONS



ZH, DO, 25.4., 19.00

ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, SO, 28.4., 11.30

ARTHOUSE MOVIE 2



F**KED

SCHWEIZER PREMIERE

SARA HARRAK

GB 2023, En/en, 6 MIN ●●

Als Dani Jess eröffnet, dass sie wieder mit Männern schlafen möchte, müssen sie die Regeln ihrer offenen Beziehung neu diskutieren.

SCARING WOMEN AT NIGHT

SCHWEIZER PREMIERE

KARIMAH ISSA

CAN 2023, En/en, 10 MIN ●

Zwei Fremde gehen nachts nach Hause. Während sie versuchen, einander zu entkommen, müssen sie sich fragen, vor wem sie Angst haben und warum.

YOU CAN STAY OVER (IF YOU WANT)

SCHWEIZER PREMIERE

ZACH SIEGEL

USA 2022, En/en, 11 MIN ●

Alex würde gerne über Nacht bei seinem neuen Lover bleiben. Aber kann er ihm sein Geheimnis anvertrauen?

MANTING

SCHWEIZER PREMIERE

SHUYAO CHEN

CHN 2023, Chi/en, 15 MIN ●

Nach der Beerdigung einer Klassenkameradin trifft Manting ihre Jugendliebe wieder. Als sie den Bus verpassen, ziehen sie gemeinsam durch die nächtliche Stadt.

BUST

EUROPAPREMIERE

ANGALIS FIELD

USA 2024, En, 10 MIN ●

Die Loyalität einer Polizistin wird auf die Probe gestellt, als sie eine Dealerin auffliegen lassen soll – eine andere trans Frau, die ihr eine neue Welt zeigt.

NEO NAHDA

SCHWEIZER PREMIERE

MAY ZIADÉ

GB 2023, En/en, 12 MIN ●●

Mona findet historische Fotos arabischer Frauen in Männerkleidung. Zwischen Fantasie und Realität entdeckt sie vergessene Geschichten.

AMI D'AMI

SCHWEIZER PREMIERE

SIMON GUALTIERI

CAN 2023 Fr/en, 15 MIN ●●

Jules ist bi, auch wenn er bisher nur mit Frauen geschlafen hat. Nach einer Trennung ist er bereit für seine erste Erfahrung mit einem Mann.

INT. KURZFILMWETTBEWERB:
COME A LITTLE CLOSER



ZH, MI, 24.4., 17.15

ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, FR, 26.4., 19.15

ARTHOUSE MOVIE 1



HONEYMOON

ALKIS PAPASTATHOPOULOS

GRC 2023, Gr/en, 25 MIN ●●

Nach einem traumatischen Ereignis verlässt Fay Griechenland für immer. Sandra begleitet sie zum Busbahnhof, um sich zu verabschieden.

CURA SANA

SCHWEIZER PREMIERE

LUCIA G. ROMERO

SPA 2024, Sp/en, 18 MIN ●

Jessica und Alma erfahren zu Hause Gewalt. Das hat Jessica zu einer bitteren, selbstzerstörerischen Teenagerin gemacht. Doch wie ihr Vater möchte sie nicht sein.

TOTEMS

SCHWEIZER PREMIERE

ARTHUR CAHN

FRA 2023, Fr/en, 26 MIN ●

Nach Bastiens Tod beschliessen seine Freund:innen, seine Dildosammlung vor seiner Mutter zu verstecken. Eine Geschichte über Freundschaft, Liebe und Abschied.

UM CAROÇO DE ABACATE

ARY ZARA

PRT 2022, Pt/en, 19 MIN ●

Larissa und Cláudio treffen sich auf den Strassen von Lissabon. Zwei Menschen aus zwei Realitäten gehen auf eine gemeinsame Reise durch die Nacht.



INT. KURZFILMWETTBEWERB: HIDDEN STORIES

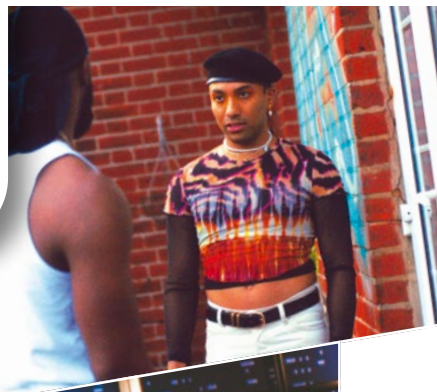


ZH, DO, 25.4., 21.00

ARTHOUSE MOVIE 1

ZH, MI, 1.5., 14.00

ARTHOUSE MOVIE 1



MARIGOLD

SCHWEIZER PREMIERE

ABHINAV DUBEY

IND 2022, Hin/en, 12 MIN ●

Anstatt zur Arbeit zu gehen, trifft sich Geeta mit Shashi. Das Gespräch zwischen den beiden Frauen offenbart ihre Sehnsüchte.

THE TALENT

SCHWEIZER PREMIERE

THOMAS MAY BAILEY

GB 2023, En/en, 15 MIN ●

Am Set eines Luxusauto-Werbespots ergreift ein unbeachteter Assistent seine Chance, vom Star bemerkt zu werden.

UBETINGET

INTERNATIONALE PREMIERE

U. HOPLAND, K.SALTNES

NOR 2023, No/en, 9 MIN ●

Ylva und Rakel gehen auf eine Party. Als Ylva am Morgen aufwacht, hat sie ein ungutes Gefühl.

LOVESTORY

SCHWEIZER PREMIERE

JOHN MARK FITZPATRICK

GB 2022, En/en, 3 MIN ●

Ein Dieb und ein Polizist begegnen sich auf unerwartete Weise, als sich eine Hausdurchsuchung zu einer verträumten Fetisch-Romanze entwickelt.



MOJE STARE

SCHWEIZER PREMIERE

NATASZA PARZYMIES

POL 2023, Pl/en, 24 MIN ●

Zofia und die an Alzheimer erkrankte Ania machen sich heimlich auf ihre letzte gemeinsame Reise. Langvergesene Gefühle erwachen wieder.

A FOX IN THE NIGHT

KEERAN ANWAR BLESSIE

GB 2023, En/en, 12 MIN ●

Voller Vorfreude auf eine Nacht in der Stadt ist Lewis plötzlich vorsichtig, als ein Freund ihn bittet, eine Kleinigkeit von seinem Dealer Daniel abzuholen.

REMEMBER, BROKEN CRAYONS COLOUR TOO

S. CLEMMINGS, U. KASTELIC

CH 2023, En/de, 13 MIN ●

Shannet, eine Schwarze trans Frau aus Jamaika, schildert ihren Weg der Heilung, während sie durch die leeren Strassen Zürichs wandelt.

KURZFILMPROGRAMM WIR SIND WIR



ZH, DI, 30.4., 18.45

ARTHOUSE MOVIE 2

FF, SA, 4.5., 11.30

CINEMA LUNA 1



YOUSSOU & MALEK

SCHWEIZER PREMIERE

SIMON FRENAY

FRA 2022, Fr/en, 27 MIN ●

Youssou und Malek lieben sich, aber müssen nun voneinander Abschied nehmen. Sie haben sich versprochen, gemeinsam einen letzten Sonnenuntergang zu erleben.

WISSEN, WANN ES ZEIT IST ZU GEHEN

SCHWEIZER PREMIERE

FINN NEUBERT

DE 2023, De, 11 MIN ●

Toni möchte auf einer Trauerfeier als perfekte Tochter brillieren und verstrickt sich dabei in Lügen, welche die Beziehung zur Familie und zum neuen Bekannten gefährden.

À TONA D'ÁGUA

SCHWEIZER PREMIERE

ALEXANDER DAVID

PRT/FRA 2024, Pt/en, 23 MIN ●

Ein Kind verbringt einen Familienurlaub im Golfresort. Eine geheimnisvolle Begegnung am See führt zu einer Reise der Selbstentdeckung.

ALT HADDE VÆRT PERFEKT

SCHWEIZER PREMIERE

MIA SUNNIVA ØVERAAS KROKAAS

NOR 2023, No/en, 11 MIN ●

Lotta hat nur einen einzigen Wunsch für ihren Geburtstag: ihre beste Freundin Julie. Alles hätte perfekt sein können, wäre nur diese verdammte Party nicht gewesen.

MARS

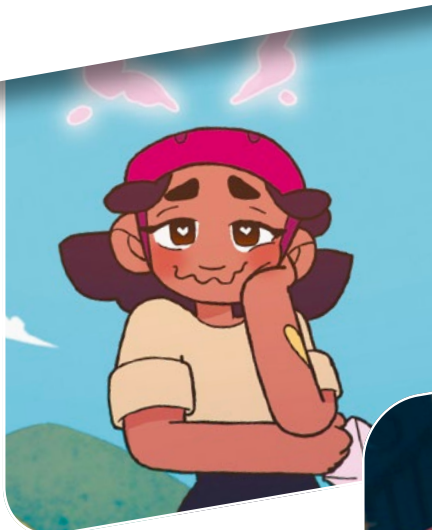
SCHWEIZER PREMIERE

ABEL RUBINSTEIN

GB 2022, En/en, 20 MIN ●

Charlie wünscht sich nichts mehr, als ein Leben als normale Teenagerin – denkt sie zumindest. In einer aussergewöhnlichen Nacht erkennt sie, was wirklich zählt.

KURZFILMPROGRAMM HEIMSPIEL



ZH, SA, 27.4., 14.00

ARTHOUSE MOVIE 2

ZH, SO, 28.4., 21.15

ARTHOUSE MOVIE 1



FORZA, REA!

I. PAHUD, I. CLERICI,
L. ZIMMERMANN, P. TYRSA
CH 2023, It, 3 MIN ●

In einem Tessiner Dorf will Rea ihrem Schwarm einen Liebesbrief überbringen. Doch bevor sie den Brief zustellen kann, fliegt er bergab durch das Dorf davon.

L'EAU QUI DORT

Yael VALLOTTON
CH 2021, Fr/en 16 MIN ●

Während eines Familienfests beim Abwasch in der kleinen Küche eines Einfamilienhauses plaudern zwei Frauen – als eine die andere aus heiterem Himmel küsst.

DREAM BURGER

SCHWEIZER PREMIERE
SAMI KALI
CH/GB 2024, En/en 9 MIN ●

Luke und Simon gehen nach dem Tennis immer einen Burger essen. Dieses Mal will Luke Simon sagen, was er für ihn empfindet. Wie Simon wohl reagieren wird?

ALICE ET LES SOLEILS

THÉO DEGEN,
CHARLOTTE MULLER
CH/BEL 2022, Fr/en, 25 MIN ●

Alice verbringt die Ferien mit ihrer Familie am Genfersee. Als sie mitten in einem Sonnenblumenfeld Zack trifft, nimmt ihr Sommer eine unerwartete Wendung.

WAS DIE ANDERN DENKEN

EUROPAPREMIERE
ANITA MORESI
CH 2023, De, 7 MIN ●

Zwischen der Liebe von Martha und Lara stehen nur Marthas Kinder, Laras Freund und eine Lebenserfahrung von 20 Jahren.

WAKING UP IN VEGAS

MICHÈLE FLURY
CH 2023, De, 15 MIN ●●

Yael steht am Anfang der Pubertät und sucht zwischen seinem virilen grossen Bruder und seinem femininen besten Freund Aaron nach seiner eigenen Identität.



KURZFILMPROGRAMM KINKY PLEASURES



ZH, FR, 26.4., 23.15
ARTHOUSE MOVIE 2
FF, SA, 4.5., 22.00
CINEMA LUNA 1



ZUCHT UND ORDNUNG

JAN SOLDAT

DE 2012, De, 9 MIN ●

Einmal pro Woche treffen sich zwei ältere Herren zu einer gemütlichen BDSM-Session im heimischen Wohnzimmer.

PUSH ME

TOVE PILS

SWE 2014, Sv/en, 25 MIN ●●

Siri ist frustriert über ihre Unfähigkeit, ihre Träume und Begehren auszuleben. Doch als sie die trans Performancekünstlerin Lee kennenlernt, ändert sich alles.

ETAGE X

FRANCY FABRITZ

DE 2016, De, 14 MIN ●

Eine zufällige Begegnung im Lift eines Einkaufszentrums, der ins Stocken gerät, bringt zwei Damen an ihre Grenzen – mit lustvollem Ende.

LOVESTORY

SCHWEIZER PREMIERE

JOHN MARK FITZPATRICK

GB 2022, En, 3 MIN ●

Eine vermeintliche Hausdurchsuchung entwickelt sich zu einer verträumten Fetisch-Romanze zwischen einem Autodieb und einem Polizisten.

PISS OFF

HENRY BAKER

USA 2019, En, 20 MIN ●

«Athleticpissing» bringt Wassersport und Piss-Spiele als Performance-Kunst zusammen. Ein eindrückliches Zeitdokument – schockierend und faszinierend zugleich.

LUMINOUS LUST

MADISON YOUNG

USA 2018, En, 10 MIN ●

Dieses intime sexuelle Porträt eines Paares aus dem wirklichen Leben wird heiss, wenn sie die Tür öffnen und Zuschauer:innen in ihr lustvolles Sexleben einweihen.

Wir wissen wo Deine Nacht ist...

gay.ch/party

gay.ch

PINK PRIDE WEEK YOUNG HEARTS

ZH, DI, 18.6., 21.30

HOFKINO, SCHWEIZER LANDESMUSEUM, ZÜRICH

In Zusammenarbeit mit:

HOFKINO



©Thomas Nolf

ANTHONY SCHATTEMAN

BEL/NL 2024, Flämisch, Fr/de, 97 MIN ●

Als Elias (14) den gleichaltrigen neuen Nachbarn Alexander kennenlernt, verstehen sich die beiden auf Anhieb. Die Gefühle, die in Elias aufkeimen, behält er jedoch lieber für sich – erst recht, als Alexander ohne zu zögern erzählt, dass er auf Jungs steht. Aus Angst vor den Reaktionen seines Umfelds verstrickt sich Elias in ein Netz aus Lügen, bis er sich nicht mehr anders zu helfen weiss, als Alex zurückzustossen. Erst als ihn sein Grossvater mit seinem Liebeskummer konfrontiert, öffnet er sich und erkennt, dass er mit allen Mitteln um Alexs Herz kämpfen will. In seinem Debütfilm erzählt Anthony Schatteman von einer ergreifenden Jugendliebe zwischen zwei Jungs, aus der sich das Coming-out ganz natürlich entwickelt. Voller Optimismus und Herzenswärme hat «Young Hearts» das Zeug zum Klassiker.

ADRESSEN



ARTHOUSE LE PARIS

Gottfried-Keller-Str. 7, 8001 Zürich
Beim Bahnhof Stadelhofen

ARTHOUSE MOVIE

Nägelihof 4, 8001 Zürich
Am Limmatquai / Rüdenplatz,
zwischen den Haltestellen
Rathaus und Helmhaus

ARTHOUSE PICCADILLY

Mühlebachstrasse 2, 8008 Zürich
Beim Bahnhof Stadelhofen

arthouse.ch



FILMPODIUM

Nüscherstrasse 11, 8001 Zürich
Zwischen Pelikanplatz und Bahnhofstrasse

filmpodium.ch



CINEMA LUNA

Lindenstrasse 10, 8500 Frauenfeld
Unmittelbar bei der Fussgänger-
Unterführung im Bahnhof Frauenfeld.

cinemaluna.ch



KULTURHAUS
HELFEIREI

KULTURHAUS HELFEIREI

Kirchgasse 13, 8001 Zürich
Beim Grossmünster, 5 Minuten
Fussweg vom Arthouse Movie

kulturhaus-helferei.ch



CLUB EXIL

Hardstrasse 245, 8005 Zürich
exil.club



HEAVEN CLUB

Spitalgasse 5, 8001 Zürich
Im Niederdorf, beim Hirschenplatz

heavenclub.ch



RIFFRAFF

Neugasse 57/63, 8005 Zürich
riffraff-houdini.ch

IMPRESSUM

FESTIVALLEITUNG

Andreas Bühlmann, Sina Früh,
Roland Loosli, Martin Rüst

PROGRAMMATION

Michelle Beutler, Andreas Bühlmann,
Lukas Fischer, Lucia Frei,
Sina Früh, Ben Klauser, Roland
Loosli, Sandra Meier, Julia Müller,
Anas Sareen, Ramon Wicki

FOKUS & EVENTS

Roland Loosli, Caroline Bisang,
Emilia Maier, Alban Mazrekaj,
Christian Wapp

SPONSORING

Martin Rüst, Peter Christen,
Karin Grundböck, Yolanda Hug,
Nunzia Ingrassia, Andreas Lochmatter

FINANZEN

Sandro Gerber, Florian Schweizer-
Gamborino, Revisor: Adrian Cilurzo

FESTIVALASSISTENZ

Reto Noser

MEDIEN / KOMMUNIKATION

Madlaina Caffisch, Marco Dalla Valle,
René Feller, Elena Stern, Nico Wagner

TEAM FRAUENFELD

Eva Büchi, Marcel Keller,
Monika Kohler, Andreas Wetzel

GÄSTEBETREUUNG

Matteo Bistoletti, Kandid Jäger,
Ben Klauser

HELPER:INNEN-KOORDINATION

Markus Hasler

IT-PROJEKTE

Roland Loosli, Michael Yoseph

ARTDIRECTOR / GRAFIKDESIGN

Lukas Mueller / navneloes.ch

WEBDESIGN & PROGRAMMIERUNG

Fabian Wegmüller, A/Z&T

DATENBANK

Andrew Blackwell, Ballet Mecanique

WEB-/MAILHOSTING & WEBARCHIV

Flavia Vattolo, Carol Brandalise, Weave

TECHNIK

Raoul Walzer, Raluwa

FESTIVALFOTOGRAFIE

Pascal Bovey, Zoé Clémence,
Gino Granieri, Navarre Megali,
Sandra Meier, Elixabet Oguiza

ÜBERSETZER:INNEN UNTERTITEL

Walter Bucher, Daniel Bruttin,
Hans Gelke, Christian Henle,
Beat Holdener, Marija Jakimova,
Melanie Loos, Tanja Pecoraro,
Claudia Plüer, Mathias Steg,
Jeroen Scheinck, Katja
Schurter, Connie Theis

PINK APPLE

CH-8000 Zürich
info@pinkapple.ch
pinkapple.ch

UNSER DANK GEHT AN:

Franziska Thomas, Stephan Henz und Raoul Walzer, Arthouse-Team / Sophia Benini und Restaurant Mère Catherine-Team / Nora Enomaa, J. Markus Heer und Christof Stillhard und Cinema-Luna-Team / Nicole Reinhard, Hannes Brühwiler, Lorenzo Berardelli und Claudia Brändle, Filmpodium Zürich / Martin Wigger und Anna Huber, Kulturhaus Helferei / Martin Aeschbach, Frank Braun und Res Kessler, Neugass Kino AG / Daniel Frischknecht Knörr und Rico Franchini, Hofkino / Charlotte Rey, Alva Film / Karin Dietrich, Ascot Elite / Stefanie Kuchler, Cineworx / Beat Käslin, Vinca Films / Mischa Schiwow, Frenetic / Cyril Thurston, Xenix Filmdistributions GmbH / Isis Böttger, a2b Entertainment / Delphine Jeanneret und Lorin Wüscher, HEAD – Genève / Abel Davoine, Sister Distribution / Martina Klieber, Muriel Bisig, Universal Switzerland / Jürgen Pohl, Salzgeber / Cinemien / den ausländischen Weltvertrieben und Verleiher:innen sowie all den Filmschaffenden, welche die Durchführung von Pink Apple überhaupt erst möglich machen.

Ausserdem danken wir Gioia Hofmann, Luzius Sprüngli sowie weiteren Gönner:innen und Spender:innen, den Institutionen der öffentlichen Hand und den Sponsor:innen, Inserent:innen, Organisationen und allen anderen Wohlgesonnenen. Ein herzliches Dankeschön gebührt ausserdem all jenen, die im Hintergrund wirken und dazu beitragen, dass das Festival stattfinden kann. Ihre Unterstützung und Zusammenarbeit sind unverzichtbar für den Erfolg von Pink Apple.

FILMPATENSCHAFTEN:

Wir danken Ueli Bosshard, Meret Baumann, Corrado Tedeschi, Thomas M. Müller und Rolf Stürm.

LAST, BUT NOT LEAST:

Herzlichen Dank an unser treues Publikum!

HAUPTPARTNER:INNEN



UNTERSTÜTZT VON



MEDIENPARTNER:INNEN



PARTNER:INNEN



MULTIMEDIALE
UND KOSTENLOS
CLICK CINEMA
DAS SCHWEIZER
FILMMAGAZIN
VON ARTTV.CH

Stil: ICH BIN DAS GLÜCK DIESER ERDE von Julián Hernández



TICKETS

ONLINE-VORVERKAUF – ALLE VORSTELLUNGEN

DI, 16.4. VORMITTAGS ÜBER PINKAPPLE.CH

ZÜRICH FÜR VORSTELLUNGEN IN DEN ARTHOUSE-KINOS

Am 16.4. sind die Tickets im Arthouse Le Paris ab 12.30h erhältlich. Während des Festivals ist die Arthouse-Movie-Kasse werktags ab 15h, Sa/So/Feiertage ab 30 Min. vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

FRAUENFELD

Online auf ticketino.com oder gegen Gebühren an Ticketino-Vorverkaufsstellen oder unter **0900 441 441** (CHF 1.- /min). Verkauf vor Ort nur während des Festivals. Das Cinema Luna öffnet **30 Minuten** vor der ersten Vorstellung.

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

Die Plätze sind meist nummeriert, Reservationen sind nicht möglich (Ausnahme Filmpodium). Kein Umtausch / keine Rücknahme von Karten.

Du kannst dir kein Ticket leisten, würdest aber gern ans Festival kommen? E-Mail an info@pinkapple.ch.

ZÜRICH, ARTHOUSE LE PARIS

Lunchkino Special am **22.4.** Parterre CHF 20.– / Balkon CHF 23.– Mit Carte Blanche oder ZKB-Karte zum halben Preis. Siehe lunchkino.ch Eröffnung und Closing Night Parterre/Balkon: CHF 26.–

ZÜRICH, ARTHOUSE MOVIE & PICCADILLY

Parterre CHF 20.– / Balkon CHF 23.– Mit der Kinokarte: CHF 3.– Vergünstigung arthouse.ch/kinokarte. Keine weiteren Rabatte.

ZÜRICH, FILMPODIUM

Tickets ab sofort online reservieren oder an der Filmpodium-Kasse kaufen. CHF 18.–/15.–

FRAUENFELD, CINEMA LUNA

CHF 16.– für alle Vorstellungen

ZÜRICH, KULTURHAUS HELFEREI

Die Pink-Apple-Events im Kulturhaus Helferei sind gratis. Die Platzzahl ist begrenzt.

Weitere je Kino gewährte Rabatte werden nicht gewährt (Ausnahme Filmpodium). Gutscheine werden nicht akzeptiert. Für die Gültigkeit von Pink-Apple-Freikarten und -Pässen s. pinkapple.ch/tickets. Für einzelne Vorstellungen sind abweichende Ticketpreise möglich.

SPENDIERLAUNE? WERDE GÖNNER:IN VON PINK APPLE!

Pink Apple bringt jeden Frühling Farbe in deine Agenda! Seit 27 Jahren zeigt Pink Apple Filme, die sonst nicht zu sehen sind. Pink Apple kämpft für die Akzeptanz queerer Lebensweisen in der Stadt und auf dem Land, arbeitet mit gleichgesinnten Organisationen zusammen, gibt Filmemacher:innen eine Plattform und bietet ein vielfältiges Programm mit hoher Qualität.

WIR BRAUCHEN DICH!

Pink Apple arbeitet ehrenamtlich und wird durch öffentliche Gelder, Stiftungen, Firmen und private Spender:innen unterstützt. Wir freuen uns, wenn neue Spender:innen zu unserer Pink-Apple-Familie stossen.

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, uns zu unterstützen. Ob regelmässig oder einmalig, willkommen ist jeder Beitrag, ob klein oder gross! Ab CHF 100.– wirst du bereits offiziell Gönner:in von Pink Apple. Möglich ist auch die Übernahme einer Filmpatenschaft. Damit unterstützt du die Einladung von Regisseur:innen und Schauspieler:innen ans Festival.

KONTAKT

Für weitere Fragen
und Anregungen
erreichst du uns unter:
sponsoring@pinkapple.ch

KONTOANGABEN

Konto bei der Zürcher
Kantonalbank, 8010 Zürich
80-151-4
CH18 0070 0110 0031 8780 4
Pink Apple, 8000 Zürich

Weitere Infos
findest du unter



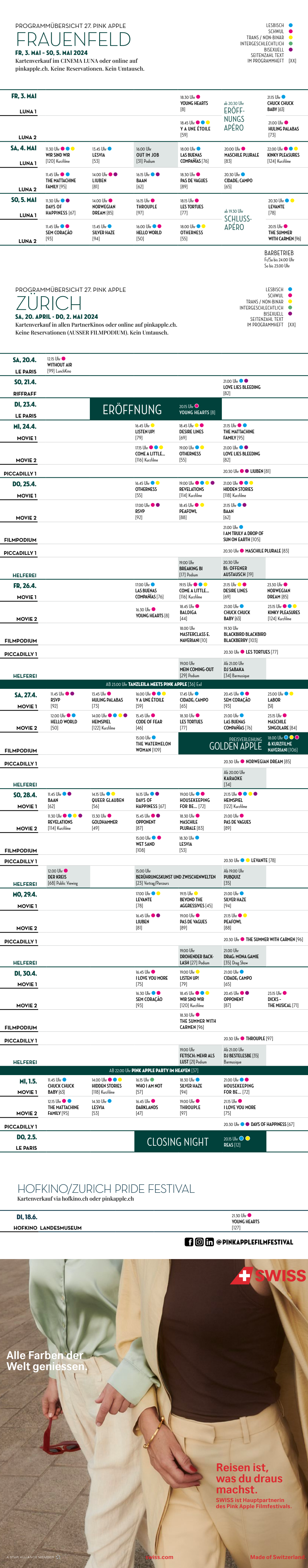
Wir leben Diversity.

Auch als Hauptpartnerin von Pink Apple.
Die nahe Bank.

zkb.ch/pinkapple



Zürcher
Kantonalbank



PROGRAMMÜBERSICHT 27. PINK APPLE

FRAUENFELD

FR, 3. MAI - SO, 5. MAI 2024

Kartenverkauf im CINEMA LUNA oder online auf pinkapple.ch. Keine Reservationen. Kein Umtausch.

LESBISCH ●
SCHWUL ●
TRANS / NON-BINAR ●
INTERGESCHLECHTLICH ●
BISEXUELL ●
SEITENZAHL TEXT
IM PROGRAMMHEFT [XX]

FR, 3. MAI				18.30 Uhr ● YOUNG HEARTS [8]	ab 20.30 Uhr ERÖFF- NUNGS APÉRO	21.15 Uhr ● CHUCK CHUCK BABY [63]
LUNA 1						
LUNA 2				18.45 Uhr ●●● Y A UNE ÉTOILE [59]		21.00 Uhr ● HULING PALABAS [73]
SA, 4. MAI	11.30 Uhr ●●● WIR SIND WIR [120] Kurzfilme	13.45 Uhr ● LESVIA [53]	16.00 Uhr OUT IM JOB [31] Podium	18.00 Uhr ● LAS BUENAS COMPAÑÍAS [76]	20.00 Uhr ● MASCHILE PLURALE [83]	22.00 Uhr ●●● KINKY PLEASURES [124] Kurzfilme
LUNA 1						
LUNA 2	11.45 Uhr ●● THE MATTACHINE FAMILY [95]	14.00 Uhr ●● LIUBEN [81]	16.15 Uhr ●● BAAN [62]	18.30 Uhr ● PAS DE VAGUES [89]	20.30 Uhr ● CIDADE; CAMPO [65]	
SO, 5. MAI	11.30 Uhr ●● DAYS OF HAPPINESS [67]	14.00 Uhr ● NORWEGIAN DREAM [85]	16.15 Uhr ● THROUPLE [97]	18.15 Uhr ● LES TORTUES [77]	ab 19.30 Uhr SCHLUSS- APÉRO	20.30 Uhr ●● LEVANTE [78]
LUNA 1						
LUNA 2	11.45 Uhr ●● SEM CORAÇÃO [93]	13.45 Uhr ● SILVER HAZE [94]	16.00 Uhr ●● HELLO WORLD [50]	18.00 Uhr ●● OTHERNESS [55]		20.15 Uhr ● THE SUMMER WITH CARMEN [96]

BARBETRIEB
Fr/Sa bis 24.00 Uhr
So bis 23.00 Uhr

PROGRAMMÜBERSICHT 27. PINK APPLE

ZÜRICH

SA, 20. APRIL - DO, 2. MAI 2024

Kartenverkauf in allen PartnerKinos oder online auf pinkapple.ch.

Keine Reservationen (AUSSER FILMPODIUM). Kein Umtausch.

LESBISCH ●
SCHWUL ●
TRANS / NON-BINAR ●
INTERGESCHLECHTLICH ●
BISEXUELL ●
SEITENZAHL TEXT
IM PROGRAMMHEFT [XX]

SA, 20.4.	12.15 Uhr ● WITHOUT AIR [99] LunchKino					
LE PARIS						
SO, 21.4.					21.00 Uhr ●● LOVE LIES BLEEDING [82]	
RIFFRAFF						
DI, 23.4.		ERÖFFNUNG			20.15 Uhr ● YOUNG HEARTS [8]	
LE PARIS						
MI, 24.4.			16.45 Uhr ● LISTEN UP! [79]	18.45 Uhr ●● DESIRE LINES [69]	21.15 Uhr ●● THE MATTACHINE FAMILY [95]	
MOVIE 1						
MOVIE 2			17.15 Uhr ●●● COME A LITTLE... [116] Kurzfilme	19.00 Uhr ●● OTHERNESS [55]	21.00 Uhr ●● LOVE LIES BLEEDING [82]	
PICCADILLY 1					20.30 Uhr ●●● LIUBEN [81]	
DO, 25.4.			16.45 Uhr ●● OTHERNESS [55]	19.00 Uhr ●●●● REVELATIONS [114] Kurzfilme	21.00 Uhr ●●● HIDDEN STORIES [118] Kurzfilme	
MOVIE 1						
MOVIE 2			17.00 Uhr ●● RSVP [92]	18.45 Uhr ●● PEAFOWL [88]	21.15 Uhr ●● BAAN [62]	
FILMPODIUM					21.00 Uhr ● I AM TRULY A DROP OF SUN ON EARTH [105]	
PICCADILLY 1					20.30 Uhr ●● MASCHILE PLURALE [83]	
HELFEI				19.00 Uhr BREAKING BI [17] Podium	20.30 Uhr BI: OFFENER AUSTAUSCH [19]	
FR, 26.4.			17.00 Uhr ● LAS BUENAS COMPAÑÍAS [76]	19.15 Uhr ●●● COME A LITTLE... [116] Kurzfilme	21.15 Uhr ●● DESIRE LINES [69]	23.30 Uhr ● NORWEGIAN DREAM [85]
MOVIE 1						
MOVIE 2			16.30 Uhr ● YOUNG HEARTS [8]	18.45 Uhr ● BALDIGA [44]	21.00 Uhr ● CHUCK CHUCK BABY [63]	23.15 Uhr ●●● KINKY PLEASURES [124] Kurzfilme
FILMPODIUM				18.00 Uhr MASTERCLASS E. NAVERIANI [10]	19.30 Uhr BLACKBIRD BLACKBIRD BLACKBERRY [103]	
PICCADILLY 1					20.30 Uhr ●● LES TORTUES [77]	
HELFEI				19.00 Uhr MEIN COMING-OUT [29] Podium	Ab 21.00 Uhr DJ SABAKA [34] Barmusique	
AB 23.00 Uhr TANZLEILA MEETS PINK APPLE [36] Exil						
SA, 27.4.	11.45 Uhr ●● RSVP [92]	13.45 Uhr ● HULING PALABAS [73]	16.00 Uhr ●●● Y A UNE ÉTOILE [59]	17.45 Uhr ● CIDADE; CAMPO [65]	20.45 Uhr ●● SEM CORAÇÃO [93]	23.00 Uhr ●● LABOR [51]
MOVIE 1						
MOVIE 2	12.00 Uhr ●● HELLO WORLD [50]	14.00 Uhr ●●●● HEIMSPIEL [122] Kurzfilme	15.45 Uhr ● CODE OF FEAR [46]	18.30 Uhr ● LES TORTUES [77]	21.00 Uhr ● LAS BUENAS COMPAÑÍAS [76]	23.15 Uhr ● MASCHILE SINGOLARE [84]
FILMPODIUM			15.00 Uhr ● THE WATERMELON WOMAN [109]	PREISVERLEIHUNG GOLDEN APPLE		18.00 Uhr ●●● & KURZFILME NAVERIANI [106]
PICCADILLY 1					20.30 Uhr ●● NORWEGIAN DREAM [85]	
HELFEI					Ab 20.00 Uhr KARAOKE [34]	
SO, 28.4.	11.45 Uhr ●● BAAN [62]	14.15 Uhr ●● QUEER GLAUBEN [56]	16.15 Uhr ●● DAYS OF HAPPINESS [67]	19.00 Uhr ●● HOUSEKEEPING FOR BE... [72]	21.15 Uhr ●●●● HEIMSPIEL [122] Kurzfilme	
MOVIE 1						
MOVIE 2	11.30 Uhr ●●●● REVELATIONS [114] Kurzfilme	13.30 Uhr ● GOLDHAMMER [49]	15.45 Uhr ●● OPPONENT [87]	18.30 Uhr ●● MASCHILE PLURALE [83]	21.00 Uhr ● PAS DE VAGUES [89]	
FILMPODIUM			15.00 Uhr ●● WET SAND [108]	18.30 Uhr ● LESVIA [53]		
PICCADILLY 1					20.30 Uhr ●● LEVANTE [78]	
HELFEI	12.00 Uhr ● DER KREIS [68] Public Viewing		15.00 Uhr BERÜHRUNGSKUNST UND ZWISCHENWELTEN [23] Vortrag/Parcours		Ab 19.00 Uhr PUBQUIZ [35]	
MO, 29.4.			17.00 Uhr ●● LEVANTE [78]	19.15 Uhr ● BEYOND THE AGGRESSIVES [45]	21.00 Uhr ● SILVER HAZE [94]	
MOVIE 1						
MOVIE 2			16.45 Uhr ●● LIUBEN [81]	19.00 Uhr ● PAS DE VAGUES [89]	21.15 Uhr ●● PEAFOWL [88]	
PICCADILLY 1					20.30 Uhr ●● THE SUMMER WITH CARMEN [96]	
HELFEI				19.00 Uhr DROHENDER BACK- LASH [27] Podium	21.00 Uhr DRAG: MONA GAMIE [35] Drag Show	
DI, 30.4.			16.45 Uhr ● I LOVE YOU MORE [75]	19.00 Uhr ● LISTEN UP! [79]	21.00 Uhr ● CIDADE; CAMPO [65]	
MOVIE 1						
MOVIE 2			16.30 Uhr ●● SEM CORAÇÃO [93]	18.45 Uhr ●●● WIR SIND WIR [120] Kurzfilme	20.45 Uhr ●● OPPONENT [87]	23.15 Uhr ● DICKS - THE MUSICAL [71]
FILMPODIUM				18.30 Uhr ● THE SUMMER WITH CARMEN [96]		
PICCADILLY 1					20.30 Uhr ●● THROUPLE [97]	
HELFEI				19.00 Uhr FETISCH: MEHR ALS LUST [21] Podium	Ab 21.00 Uhr DJ BESTELLESBE [35] Barmusique	
AB 22.00 Uhr PINK APPLE PARTY IN HEAVEN [37]						
MI, 1.5.	11.45 Uhr ● CHUCK CHUCK BABY [63]	14.00 Uhr ●●● HIDDEN STORIES [118] Kurzfilme	16.15 Uhr ● WHO I AM NOT [57]	18.30 Uhr ● SILVER HAZE [94]	21.00 Uhr ●● HOUSEKEEPING FOR BE... [72]	
MOVIE 1						
MOVIE 2	12.15 Uhr ●● THE MATTACHINE FAMILY [95]	14.30 Uhr ● LESVIA [53]	16.45 Uhr ● DARKLANDS [47]	19.00 Uhr ● THROUPLE [97]	21.15 Uhr ● I LOVE YOU MORE [75]	
PICCADILLY 1					20.30 Uhr ●● DAYS OF HAPPINESS [67]	
DO, 2.5.			CLOSING NIGHT			20.15 Uhr ●● REAS [12]
LE PARIS						

HOFKINO/ZÜRICH PRIDE FESTIVAL

Kartenverkauf via hofkino.ch oder pinkapple.ch

DI, 18.6.
HOFKINO LANDESMUSEUM

21.30 Uhr ●
YOUNG HEARTS [127]

@PINKAPPLEFILMFESTIVAL

Alle Farben der Welt geniessen.



Reisen ist, was du draus machst.

SWISS ist Hauptpartnerin des Pink Apple Filmfestivals.